

Amtsblatt

für die Gemeinde **Bestensee** mit Ortsteil **Pätz**



Der „Bestwiner“

34. Jahrgang

Ausgabe Nr. 7

Bestensee, den 29. Juli 2026



Foto: Wolfgang Purann

Druck und Verlag: Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH

10557 Berlin, Werftstraße 2, Tel.: (030) 28 09 93 45 • Fax: (030) 57 79 58 18 • Auflage: 4.400

Herausgeber des Amtsblattes: Gemeinde Bestensee, Eichhornstr. 4–5, 15741 Bestensee, Tel.: (033763) 998-0
verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister der Gemeinde Bestensee

Bezugsmöglichkeiten und -bedingungen des Amtsblattes für die Gemeinde Bestensee – Der „Bestwiner“:

Das Amtsblatt erscheint einmal im Monat und ist für die mit Hauptwohnsitz gemeldeten Einwohner im Rathaus der Gemeinde Bestensee, Eichhornstr. 4-5, im Bürgerbüro während der öffentlichen Sprechzeiten kostenlos erhältlich. Es kann auch gegen Erstattung der Porto- und Versandkosten einzeln oder im Abonnement unter der oben genannten Anschrift der Gemeinde Bestensee bezogen werden.

Online können Sie den Bestwiner kostenfrei runterladen unter: <https://www.bestensee.de/index.php?id=300>

INHALTSVERZEICHNIS DES AMTLICHEN TEILS

Der Gemeindevertretung lagen in der öffentlichen/nichtöffentlichen Sitzung am 07.07.2026 nachfolgende Beschlussvorlagen vor. Die Abstimmung erfolgte beim Beschluss 31-2026 mit 18 von 19 Gemeindevertretern und ab Beschluss 34-206 mit 19 von 19 Gemeindevertretern.

Öffentliche Beschlüsse

- 31-2026 Mitgliedschaft im Verein „Haus & Grund Dahme-Spree e.V.“ Seite 2
- 34-2026 Vorläufiger Umgang mit dem Bauturbo in Bestensee und Ortsteil Pätz Seite 3
- 35-2026 1. Änderung der Hundesteuersatzung Seite 3
- 36-2026 Zweitwohnungssteuersatzung der Gemeinde Bestensee..... Seite 4
- 38-2026 Erteilung einer Aussagegenehmigung..... Seite 6

Nichtöffentliche Beschlüsse

- 30-2026 Kaufantrag Flur 1, Flurnummer 600 der Gemarkung Bestensee (Teilfläche)..... Seite 6
- 32-2026 Ankauf des Flurstückes 182 der Flur 13 der Gemarkung Bestensee, Grundbuchblatt 483, gelegen in der Menzelstraße..... Seite 6

Dem Haupt- & Vergabeausschuss lag in der öffentlichen/nichtöffentlichen außerplanmäßigen Sitzung am 09.07.2026 nachfolgende Beschlussvorlagen vor und die Abstimmung erfolgte mit 5 von 6 Ausschussmitgliedern.

- 39-2026 Zuschlagserteilung Reinigungsleistungen „Waldkita“ Pätz..... Seite 6

Bekanntmachung

- Zeitpunkt und Ort des Verfahrens zur Sprachstandfeststellung für Kinder im Jahr vor der Einschulung Seite 7
- Öffentliche Bekanntmachung gemäß § 11 der Hauptsatzung der Gemeinde Bestensee vom 11.12.2025
Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB zum Entwurf der 14. Änderung des Flächennutzungsplans
der Gemeinde Bestensee (für den Bereich des Bebauungsplans „Seeterrassen Pätz - Am Strand“, Ortsteil Pätz)..... Seite 7

AMTLICHER TEIL

Beschluss 31-2026 aus der 3. Sitzung der Gemeindevertretung am Dienstag, 07.07.2026

Einreicher: Bauamt

Öffentlicher Sitzungsteil

8.1 Mitgliedschaft im Verein „Haus & Grund Dahme-Spree e.V.“ (31-2026)

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Mitgliedschaft der Gemeinde Bestensee im Verein „Haus & Grund Dahme-Spree e.V.“ – Eigentümerschutz-Gemeinschaft der Haus- und Wohnungseigentümer für die Landkreise Oder-Spree und Dahme-Spreewald - Brandenburger Str. 25, 14467 Potsdam.

Begründung:

Die Gemeinde Bestensee ist Eigentümerin und Verwalterin von Grundstücken und Häusern im gesamten Gemeindegebiet. Eine Mitgliedschaft im

Verein „Haus & Grund Dahme-Spree e.V.“ ist von Vorteil für die Gemeindeverwaltung, um den aktuellen Herausforderungen besser entgegenzutreten zu können. Da es sich um eine Mitgliedschaft in einem Verein handelt, hat gemäß § 28 Abs. 2 Nr. 24 BbgKVerf die Gemeindevertretung über die angestrebte Mitgliedschaft zu entscheiden.

Abstimmungsergebnis:

Anz. d. stimmberechtigten Mitgl. d. GV:	19
Anwesend:	18
Ja-Stimmen:	18
Nein-Stimmen:	/
Stimmenthaltungen:	/
von der Abst. u. Berat. gem. § 22 BbgKVerf ausgeschlossen:	/

Holm
Bürgermeister

Kolbatz-Thiel
Vorsitzende der Gemeindevertretung

AMTLICHER TEIL

Beschluss 34-2026 aus der 3. Sitzung der Gemeindevertretung am Dienstag, 07.07.2026

Einreicher: Bauamt

Öffentlicher Sitzungsteil

8.2 Vorläufiger Umgang mit dem Bauturbo in Bestensee und Ortsteil Pätz (34-2026)

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt:

1.

Die Gemeinde Bestensee macht von den Möglichkeiten des sogenannten Bau-Turbos nach § 246e BauGB bis zunächst zum 31.12.2026 keinen Gebrauch.
2.

Der Bürgermeister, die Verwaltung, mit Beteiligung des Landkreis Dahme-Spreewald, wird beauftragt, zum Thema Bau-Turbo Leitlinien zu erarbeiten, unter welchen Voraussetzungen und in welchem Umfang der Bau-Turbo künftig in Einzelfällen in Bestensee mit dem Ortsteil Pätz angewendet werden soll und wie die Entscheidung innerhalb der gesetzlichen Drei-Monatsfrist herbeigeführt werden soll.
Eine spätere Grundsatzentscheidung bleibt ausdrücklich vorbehalten.

Begründung:

In der Gemeinde Bestensee bestehen umfangreiche und fortgeschrittene Überlegungen zur Ortsentwicklung im Innenbereich. Die Problemlagen sind aufgrund der bereits bestehenden Verdichtung und der verkehrlichen Konflikte nicht sachgerecht pauschalisiert und vereinfachend zu lösen. Beispiele für die anstehenden betroffenen Planungen sind:

–

Bebauungsplan zur Steuerung der Innenentwicklung

–

das komplexe Verfahren zu bestehenden Bebauungsplänen und den eben nicht leicht zu lösenden Konflikten zum Verkehr und zum Lärmschutz,

- Bedarf, Umweltverträglichkeit, Wirtschaftlichkeit
- sozialer Nutzen, Planungsrecht inkl. Gewichtung.

Beim neuen Instrument des Bauturbos kann von einzelnen Vorschriften des BauGB abgewichen werden, sofern die „Abweichung unter Würdigung nachbarlicher Interessen mit den öffentlichen Belangen vereinbar“ ist. Hier bestehen erhebliche rechtliche Unklarheiten im Anwendungsbereich des Bauturbos am Beispiel der betroffenen Öffentlichkeit sowie der Frage, welcher Wirkungsradius zu berücksichtigen ist. Es ist deswegen fraglich, ob der Bau "Turbo" tatsächlich eine Verfahrensvereinfachung unter der Annahme einer umfassend abgewogenen Planung ist. Eine Richtlinie soll die Anwendungsfälle konkretisieren. Ein Zuwiderlaufen des Bauturbos, mit dem Ziel der Steuerung der Innenentwicklung und Versiegelungsbegrenzung in unserer Gemeinde Bestensee mit dem Ortsteil Pätz, ist zu vermeiden.

Finanzielle Auswirkungen:

Durch die Ausführung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen folgende Auswirkungen auf den Haushalt: Keine

Abstimmungsergebnis:

Anz. d. stimmberechtigten Mitgl. d. GV:	19
Anwesend:	19
Ja-Stimmen:	19
Nein-Stimmen:	/
Stimmenthaltungen:	/
von der Abst. u. Berat. gem. § 22 BbgKVerf ausgeschlossen:	/

Holm

Kolbatz-Thiel

Bürgermeister

Vorsitzende der Gemeindevertretung

Beschluss 35-2026 aus der 3. Sitzung der Gemeindevertretung am Dienstag, 07.07.2026

Einreicher: Kämmerei

Öffentlicher Sitzungsteil

8.3 1. Änderung der Hundesteuersatzung (35-2026)

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Bestensee beschließt für das Haushaltsjahr 2026 die 1. Änderung der Hundesteuersatzung.

Begründung:

Die derzeitige Hundesteuersatzung der Gemeinde Bestensee ist seit dem 01.01.2026 in Kraft. Auf Grund des Antrages der Fraktion AfD Bestensee vom 19.11.2025, zugestimmt in der Sitzung der Gemeindevertretung vom 11.12.2025, wurden die beantragten Änderungen übernommen.

Finanzielle Auswirkungen: keine

Abstimmungsergebnis:

Anz. d. stimmberechtigten Mitgl. d. GV:	19
Anwesend:	19
Ja-Stimmen:	19
Nein-Stimmen:	/
Stimmenthaltungen:	/
von der Abst. u. Berat. gem. § 22 BbgKVerf ausgeschlossen:	/

Holm

Kolbatz-Thiel

Bürgermeister

Vorsitzende der Gemeindevertretung

Anlage: 1. Änderung Hundesteuersatzung

Satzung zur 1. Änderung der Satzung über die Erhebung der Hundesteuer (Hundesteuersatzung) in der Gemeinde Bestensee

Aufgrund der §§ 3 Abs. 1 und 28 der Kommunalverfassung für das Land Brandenburg (BbgKVerf) vom 05.03.2024 (GVBl. I/24, Nr. 10, S., ber. Nr. 38) zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 18. Dezember 2025 (GVBl. I/25, [Nr. 27], S. 1) in Verbindung mit den §§ 1 bis 3 und 15 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Brandenburg (KAG) in der Fassung der

Bekanntmachung vom 31.03.2004 (GVBl. I/04, Nr. 08, S. 174), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 21.06.2024 (GVBl. I/24, Nr. 31), hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Bestensee in der Sitzung vom 07.07.2026 folgende Satzung zur 1. Änderung der Hundesteuersatzung beschlossen:

AMTLICHER TEIL

Artikel I

Die Satzung über die Erhebung der Hundesteuer (Hundesteuersatzung) der Gemeinde Bestensee vom 11.12.2025, veröffentlicht im Amtsblatt der Gemeinde Bestensee Nr. 01/2026 vom 28.01.2026, wird durch Neufassung wie folgt geändert:

- 1) § 2 Abs. 3 Satz 2 wird wie folgt geändert:
Halten mehrere Personen gemeinsam einen oder mehrere Hunde, so haften sie als Gesamtschuldner.
- 2) § 8 Abs. 2 Satz 2 wird wie folgt geändert:
Die nachfolgenden Jahresbeträge sind in jedem Steuerjahr am 15.08. fällig.
- 3) § 9 Abs. 3 Satz 1 und Satz 2 wird wie folgt geändert:
Der Hundehalter ist verpflichtet, beim Führen des Hundes außerhalb seiner Wohnung oder seines umfriedeten Grundbesitzes, eine gültige Hundesteuermarke mit sich zu führen und diese auf Verlangen der Mitarbeiter der Gemeinde Bestensee vorzuzeigen.
- 4) § 11 Abs. 1 c. wird wie folgt geändert:
als Hundehalter entgegen § 9 Abs.3 beim Führen des Hundes außerhalb seiner Wohnung oder seines umfriedeten Grundbesitzes die gültige

Hundesteuermarke nicht mit sich führt, die Hundemarke auf Verlangen der Mitarbeiter der Gemeinde Bestensee nicht vorzeigt oder dem Hund andere der Hundesteuermarke ähnliche Gegenstände anlegt und es dadurch ermöglicht, Abgaben zu verkürzen oder nicht gerechtfertigte Abgabenvorteile zu erlangen.

- 5) § 12 In-Kraft-Treten wird zu § 13
- 6) § 12 wird neu eingefügt
Personen- und Funktionsbezeichnungen in dieser Satzung gelten jeweils für Personen mit männlichem, weiblichem oder diversem Geschlecht sowie für Personen ohne Geschlechtsangabe.

Artikel II

Die Satzung zur 1. Änderung der Satzung über die Erhebung der Hundesteuer (Hundesteuersatzung) tritt am 01.01.2026 in Kraft.

Bestensee, den 07.07.2026

Roland Holm
Bürgermeister

Beschluss 36-2026 aus der 3. Sitzung der Gemeindevertretung am Dienstag, 07.07.2026

Einreicher: Kämmerei

Öffentlicher Sitzungsteil

8.4 Zweitwohnungssteuersatzung der Gemeinde Bestensee (36-2026)

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Bestensee beschließt ab dem Haushaltsjahr 2026 eine neue Zweitwohnungssteuersatzung.

Begründung:

Da sich in den letzten Jahren vermehrt gezeigt hat, dass die jährliche Ermittlung eines Durchschnittsmietwertes nicht mehr zeitgemäß ist und wir auch zunehmend keinerlei Zuarbeiten von den Eigentümern von Mietwohnungen erhalten haben. Da diese freiwillig sind, sind wir zum Entschluss gekommen, den Steuersatz im § 4 mit 6,30 €/Jahr festzusetzen.

In den letzten Jahren wurde mit dem errechneten Durchschnittsmietwert der

jährliche Mietaufwand berechnet und mit dem Steuersatz von 10 % multipliziert. Weiterhin erfolgt eine Differenzierung nach dem Ausstattungsgrad.

Abstimmungsergebnis:

Anz. d. stimmberechtigten Mitgl. d. GV:	19
Anwesend:	19
Ja-Stimmen:	18
Nein-Stimmen:	/
Stimmenthaltungen:	1
von der Abst. u. Berat. gem. § 22 BbgKVerf ausgeschlossen:	/

Holm
Bürgermeister

Kolbatz Thiel
Vorsitzende der Gemeindevertretung

Anlage: 1. geänderte Fassung Zweitwohnungssteuersatzung FA-Sitzung am 25.06.26.docx

Zweitwohnungssteuersatzung der Gemeinde Bestensee

Auf der Grundlage der §§ 3 und 28 Abs. 2 Nr. 9 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (Brandenburgische Kommunalverfassung – BbgKVerf) vom 5. März 2024 (GVBl. I/24. [Nr. 10], ber. [Nr. 38]), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 18. Dezember 2025 (GVBl. I/25, [Nr. 827], S. 1), in Verbindung mit den §§ 1, 2, 3 und 15 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Brandenburg (KAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31.03.2004 (GVBl. I Seite 174), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 21. Juni 2024 (GVBl. I/24, [Nr. 31]), hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Bestensee in ihrer Sitzung am 07.07.2026 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Allgemeines

Die Gemeinde Bestensee erhebt für das Innehaben einer Zweitwohnung eine Zweitwohnungssteuer als örtliche Aufwandssteuer nach den Vorschriften dieser Satzung.

§ 2

Steuerpflichtiger und Steuergegenstand

- (1) Steuerpflichtiger ist, wer im Gemeindegebiet nicht nur vorübergehend eine Zweitwohnung innehat. Inhaber einer Zweitwohnung können Eigentümer, Mieter oder sonstige Nutzungsberechtigte sein. Wohnungsinhaber ist auch derjenige, dem die Wohnung zur unentgeltlichen Nutzung überlassen worden ist.
- (2) Eine Zweitwohnung ist jede Wohnung gem. § 20 S. 1 Bundesmeldegesetz, die jemand neben seiner Hauptwohnung zu Zwecken des persönlichen Lebensbedarfs oder zu Zwecken des persönlichen Lebensbedarfs seiner Familienangehörigen innehat. Eine Wohnung verliert ihre Eigenschaft als Zweitwohnung nicht dadurch, dass ihr Inhaber sie zeitweilig zu anderen Zwecken nutzt oder zeitweilig nicht nutzt.
- (3) Die Wohnung gilt als geeignet, wenn sie über mindestens ein Fenster verfügt und die Mindestwohnfläche 23 m² beträgt. Als Wohnung gilt jeder umschlossene Raum, der zum Wohnen oder Schlafen genutzt werden kann. Des Weiteren muss in unmittelbarer oder erreichbarer

AMTLICHER TEIL

- Nähe Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung und Stromversorgung vorhanden sein. Die Wohnung soll wenigstens zum vorübergehenden Wohnen geeignet sein.
- Nicht der Steuer unterfallen:
- a) Gartenlauben i. S. des § 3 Abs. 2 und § 20a des Bundeskleingartengesetzes,
 - b) Zweitwohnungen, die nachweislich überwiegend zum Zwecke der Einkommenserzielung gehalten werden,
 - c) Zweitwohnungen, die nachweislich überwiegend aus beruflichen Gründen oder zum Zwecke der Berufsausbildung bzw. Studium gehalten werden.
- (4) Sind mehrere Personen gemeinschaftlich Inhaber einer Zweitwohnung, so sind sie Gesamtschuldner.
 - (5) Das Innehaben einer Zweitwohnung ist unabhängig davon, ob sie ständig oder nur teilweise genutzt wird (z. B. nur an Wochenenden).
 - (6) Zeiten des Wohnungsleerstandes, für die eine Eigennutzungsmöglichkeit rechtlich nicht ausgeschlossen ist, sind grundsätzlich den Zeiten zuzurechnen, in denen die Wohnung für die Zwecke des persönlichen Lebensbedarfs vorgehalten wird.

§ 3
Steuermaßstab

- (1) Die Steuer bemisst sich aus der Wohnfläche sowie dem Steuersatz gem. § 4. Die Wohnfläche wird nach Maßgabe der Verordnung zur Berechnung der Wohnfläche (Wohnflächenverordnung – WoFIV) ermittelt.
- (2) Bei Zweitwohnungen auf Erholungsgrundstücken (Bungalows, Datschen etc.) wird der Steuersatz abhängig vom Ausstattungsgrad reduziert. Dabei wird folgende Staffelung angewandt:

Ausstattung		prozentualer Ansatz des Steuersatzes
1.	mit fest installierter Heizung, IWC, Küche, Bad/Dusche	100 %
2.	ohne fest installierte Heizung, mit IWC, Küche oder Kochnische, mit Bad/Dusche	75 %
3.	ohne fest installierte Heizung, ohne Bad/Dusche, mit IWC, Küche oder Kochnische	65 %
4.	Mindestausstattung gem. § 2 Abs. 3 Außentoilette	50 %

§ 4
Steuersatz

Der Steuersatz beträgt je Jahr und m² Wohnfläche: 6,30 €.

§ 5
Entstehung und Fälligkeit der Steuerschuld

- (1) Die Steuer wird als Jahressteuer festgelegt. Steuerjahr ist das Kalenderjahr.
- (2) Die Steuerpflicht für ein Steuerjahr entsteht am 1. Januar. Wird eine Wohnung erst nach dem 1. Januar in Besitz genommen oder für Zwecke des § 2 Abs. 2 vorgehalten, so regelt sich die Steuerpflicht wie folgt:
 - a) wird die Wohnung zum 01. eines Kalendermonats in Besitz genommen, so entsteht die Steuerpflicht zu Beginn dieses Monats;
 - b) wird die Wohnung nach dem 01. eines Kalendermonats in Besitz genommen, so entsteht die Steuerpflicht zu Beginn des darauffolgenden Monats.

- (3) Die Steuerpflicht endet mit Ablauf des Monats, in dem der Steuerpflichtige die Zweitwohnung aufgibt oder zur Hauptwohnung macht.
- (4) Die Steuerschuld wird einen Monat nach Zugang des Festsetzungsbescheides fällig.

§ 6
Anzeigepflicht, Mitteilungspflicht

- (1) Wer eine Zweitwohnung in Besitz nimmt, aufgibt oder innehat, und die Anmeldung mit einer Zweitwohnung noch nicht erfolgte, hat dies schriftlich, elektronisch oder zur Niederschrift bei der Gemeinde Bestensee, Eichhornstr. 4 – 5, 15741 Bestensee innerhalb eines Monats nach diesem Zeitpunkt anzuzeigen.
- (2) Der Steuerpflichtige ist verpflichtet, der Gemeinde Bestensee gleichzeitig alle für die Steuererhebung erforderlichen Tatbestände (Wohnfläche, Ausstattungsgrad nach § 3) mitzuteilen.
- (3) Erfolgt für Zweitwohnungen keine Mitteilung an die Gemeinde, so wird von einer Veranlagung nach § 3 Abs. 2 Nr. 1 ausgegangen und damit 100 % des Steuersatzes nach § 4 pro m² für Wohnfläche bei der Berechnung in Ansatz gebracht.

§ 7
Ordnungswidrigkeiten

- (1) Ordnungswidrig handelt gem. § 15 Abs. 1 u. 2 KAG, wer als Steuerpflichtiger oder bei Wahrnehmung der Angelegenheiten eines Steuerpflichtigen vorsätzlich oder leichtfertig
 - a) entgegen § 6 Abs. 1 die Inbesitznahme, die Aufgabe oder das Innehaben einer Zweitwohnung nicht oder nicht fristgemäß anzeigt,
 - b) entgegen § 6 Abs. 2 die Mitteilungen der erforderlichen Tatbestände oder die Überlassung der Zweitwohnung zum vorübergehenden oder unentgeltlichen Gebrauch nicht oder nicht fristgemäß vornimmt,
 - c) entgegen § 6 Abs. 3 nach Aufforderung durch die Gemeinde die Angaben zur Wohnfläche und Ausstattung der Zweitwohnung nicht oder nicht vollständig macht.
- (2) Ordnungswidrigkeiten im Sinne des Abs. 1 können mit einer Geldbuße bis zur Höhe des in § 15 Abs. 3 KAG bestimmten Betrages geahndet werden.

§ 8
Sprachliche Gleichstellung

Personen- und Funktionsbezeichnungen in dieser Satzung gelten jeweils für Personen mit männlichem, weiblichem und diversem Geschlecht sowie für Personen ohne Geschlechtsangabe.

§ 9
In-Kraft-Treten

- (1) Die Satzung tritt am 01.01.2026 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Zweitwohnungssteuersatzung der Gemeinde Bestensee vom 02.11.2006 außer Kraft.

Bestensee, den 07.07.2026

Roland Holm
Bürgermeister

AMTLICHER TEIL

Beschluss 38-2026 aus der 3. Sitzung der Gemeindevertretung am Dienstag, 07.07.2026

Einreicher: Bürgermeister

Öffentlicher Sitzungsteil

8.5 Erteilung einer Aussagegenehmigung (38-2026)

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Bestensee beschließt, Herrn Klaus-Dieter Quasdorf eine Aussagegenehmigung für das am Amtsgericht Cottbus anhängige Verfahren mit dem Akten-/Geschäftszeichen 25 NBs 88/25 zu erteilen.

Begründung:

Nach § 37 Abs 3 BemtStG dürfen Beamtinnen und Beamten ohne Genehmigung weder vor Gericht noch außergerichtlich Aussagen oder Erklärungen abgeben. Gemäß § 56 Abs. 1 LBGBbg darf nur die Dienstvorgesetzte eine Aussagegenehmigung erteilen, die ist im Falle des Hauptverwaltungsbeam-

ten nach § 60 Abs 2 BbgKVerf die Gemeindevertretung. Aus diesem Grund wird die Gemeindevertretung der Gemeinde Bestensee damit beauftragt, Herrn Klaus-Dieter Quasdorf, der bis zum 30.09.2023 Hauptverwaltungsbeamter der Gemeinde Bestensee war, eine Aussagegenehmigung für das Verfahren mit dem Akten-/ Geschäftszeichen 25 NBs 88/25 zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Anz. d. stimmberechtigten Mitgl. d. GV:	19
Anwesend:	19
Ja-Stimmen:	19
Nein-Stimmen:	/
Stimmenthaltungen:	/
von der Abst. u. Berat. gem. § 22 BbgKVerf ausgeschlossen:	/

Holm	Kolbatz-Thiel
Bürgermeister	Vorsitzende der Gemeindevertretung

Beschluss 30-2026 aus der 3. Sitzung der Gemeindevertretung am Dienstag, 07.07.2026

Einreicher: Bauamt

Nichtöffentlicher Sitzungsteil

2.1 Kaufantrag Flur 1, Flurnummer 600 der Gemarkung Bestensee (Teilfläche), (30-2026)

Abstimmungsergebnis:

Anz. d. stimmberechtigten Mitgl. d. GV:	19
Anwesend:	19
Ja-Stimmen:	19
Nein-Stimmen:	/
Stimmenthaltungen:	/
von der Abst. u. Berat. gem. § 22 BbgKVerf ausgeschlossen:	/

Holm	Kolbatz-Thiel
Bürgermeister	Vorsitzende der Gemeindevertretung

Beschluss 32-2026 aus der 3. Sitzung der Gemeindevertretung am Dienstag, 07.07.2026

Einreicher: Bauamt

Nichtöffentlicher Sitzungsteil

2.2 Ankauf des Flurstückes 182 der Flur 13 der Gemarkung Bestensee, Grundbuchblatt 483, gelegen in der Menzelstraße (32-2026)

Abstimmungsergebnis:

Anz. d. stimmberechtigten Mitgl. d. GV:	19
Anwesend:	19
Ja-Stimmen:	19
Nein-Stimmen:	/
Stimmenthaltungen:	/
von der Abst. u. Berat. gem. § 22 BbgKVerf ausgeschlossen:	/

Holm	Kolbatz-Thiel
Bürgermeister	Vorsitzende der Gemeindevertretung

Beschluss 39-2026 aus der außerplanmäßigen Sitzung des Haupt- & Vergabeausschuss am 09.07.2026

Nichtöffentlicher Sitzungsteil

Betreff:

Zuschlagserteilung Reinigungsleistungen „Waldkita“ Pätz

Nein-Stimmen:	/
Stimmenthaltungen:	/
von der Abst. u. Berat. gem. § 22 BbgKVerf ausgeschlossen:	/

Abstimmungsergebnis:

Anz. d. stimmberechtigten Mitgl. d. GV:	6	Holm
Anwesend:	5	Vorsitzender Haupt- und Vergabeausschuss
Ja-Stimmen:	5	Bürgermeister

AMTLICHER TEIL

Öffentliche Bekanntmachung

Zeitpunkt und Ort des Verfahrens zur Sprachstandsfeststellung

für Kinder im Jahr vor der Einschulung

Sehr geehrte Eltern, deren Kinder im Jahr 2027 eingeschult werden, die verpflichtende Sprachstandsfeststellung zur Durchführung der kompensatorischen Sprachförderung für Kinder aus Bestensee und dem Ortsteil Pätz findet bis zum 30. Oktober 2026 in folgenden Kindertagesstätten statt:

	Ort der Sprachstandsfeststellung
Kinder der Waldkita Pätz	Waldkita Pätz Fernstr. 8 15741 Bestensee Tel. 033763/61959
Kinder der Kita Zwergenland	Kita Zwergenland Waldstr. 31 15741 Bestensee Tel. 033763/750239 oder 0151/57477518

Kinder des Kinderdorfes	Kinderdorf Zeesener Str. 17 15741 Bestensee Tel. 033763/22819-100
Hauskinder (Kinder, die derzeit keine der o. g. Einrichtungen besuchen)	Kinderdorf Zeesener Str. 17 15741 Bestensee Tel. 033763/22819-100

Alle Kinder, die an dem Verfahren zur Sprachstandsfeststellung im Jahr vor der Einschulung teilgenommen haben, erhalten eine Teilnahmebestätigung, die von den Eltern bei der Schulanmeldung vorzulegen ist.

Bestensee, 26.05.2026

i. A. Hinzpeter
Hauptamtsleiterin

Bekanntmachung gemäß § 11 der Hauptsatzung der Gemeinde Bestensee vom 11.12.2025

Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB

zum Entwurf der 14. Änderung des Flächennutzungsplans

der Gemeinde Bestensee (für den Bereich des Bebauungsplans

„Seeterrassen Pätz – Am Strand“, Ortsteil Pätz)

Die Gemeindevertretung Bestensee hat in ihrer Sitzung am 10.03.2026 die im Rahmen der gemäß § 3 Abs. 1 BauGB und § 4 Abs. 1 BauGB zum Vorentwurf der 14. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Bestensee (für den Bereich des Bebauungsplans „Seeterrassen Pätz – Am Strand“, Ortsteil Pätz) – Planungsstand: 4. April 2025 – durchgeführten Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung eingegangenen Stellungnahmen abgewogen sowie den Entwurf der 14. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Bestensee (für den Bereich des Bebauungsplans „Seeterrassen Pätz – Am Strand“, Ortsteil Pätz) – Planungsstand: 27. Januar 2026 – beschlossen, die zugehörnde Begründung gebilligt und die Unterlagen zur Durchführung der Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB sowie zur Einholung der Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB bestimmt.

In der bislang rechtswirksamen Fassung der 3. Änderung des Flächennutzungsplans ist der etwa 1,57 Hektar große Änderungsbereich der geplanten 14. Änderung des Flächennutzungsplans überwiegend als Sonderbaufläche mit der Zweckbestimmung „Hotel“ und im südlichen Randbereich als Fläche für Wald sowie im westlichen Randbereich als Grünfläche dargestellt. Aus diesen FNP-Darstellungen ließe sich die vorgesehene Festsetzung eines Wohngebietes im Bebauungsplan „Seeterrassen Pätz – Am Strand“ nicht entwickeln. Mit der 14. Änderung des Flächennutzungsplans sollen daher auf der Ebene der vorbereitenden Bauleitplanung die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die gemäß § 8 Abs. 2 Satz 1 BauGB erforderliche Entwicklung des Bebauungsplans aus dem Flächennutzungsplan geschaffen werden. Zu diesem Zweck sollen die Darstellungen der bislang rechtswirksamen Fassung der 3. Änderung des Flächennutzungsplans im Geltungsbereich

der 14. Änderung des Flächennutzungsplans durch die Darstellung einer Wohnbaufläche der Kategorie W 2 (GFZ 0,6) ersetzt werden. Davon liegt ein Anteil von ca. 1,15 Hektar im Geltungsbereich der Abgrenzungs- und Ergänzungssatzung Pätz – An der B 179. Daher umfasst der durch die Darstellung der geplanten Wohnbaufläche vorbereitete Eingriff in den Außenbereich (§ 35 BauGB) nur etwa 4.200 m². Art und Umfang von naturschutzfachlichen Maßnahmen zum Ausgleich der zu erwartende Eingriffe in Natur und Umwelt werden im Einzelnen im Rahmen des Bebauungsplanverfahrens „Seeterrassen Pätz – Am Strand“ bilanziert und festgesetzt. Die voraussichtlichen Umweltauswirkungen werden in Teil II – Umweltbericht der Begründung zur 14. Änderung des Bebauungsplans erläutert.

Im Ergebnis der Abwägung der Stellungnahmen zum Vorentwurf der 14. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Bestensee (Planungsstand: 4. April 2025) haben sich keine Erfordernisse zu wesentlichen Planänderungen ergeben. Die Darstellung einer Wohnbaufläche der Kategorie W 2 (GFZ 0,6) wird daher im Entwurf der 14. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Bestensee (Planungsstand: 27. Januar 2026) unverändert beibehalten. Im Plandokument zum Entwurf erfolgten lediglich redaktionelle Überarbeitungen. Die Begründung zum Entwurf wurde teilweise um Informationen aus den zum Vorentwurf eingegangenen Stellungnahmen ergänzt. Die Inhalte der vorliegenden umweltrelevanten Stellungnahmen zum Vorentwurf der 14. FNP-Änderung sind in der beschlossenen Abwägungsunterlage vollständig wiedergegeben und werden mit den Unterlagen zum Entwurf der 14. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Bestensee veröffentlicht.

AMTLICHER TEIL

Die Ergebnisse der Abwägung der Stellungnahmen zum Vorentwurf der 14. FNP-Änderung sowie der Entwurf der 14. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Bestensee in der Fassung vom 27. Januar 2026, bestehend aus der Planzeichnung und der Begründung mit Umweltbericht, werden

in der Zeit vom 29.07.2026 bis einschließlich 31.08.2026

zur Einsichtnahme im Internet auf der Website der Gemeinde Bestensee unter dem Link www.bestensee.de " Rathaus online " Informationen der Verwaltung " Informationen des Bauamtes " Bekanntmachungen veröffentlicht. Zusätzlich zur Veröffentlichung im Internet liegen die Unterlagen im Gemeindeamt Bestensee / Bürgerbüro, Eichhornstraße 4–5, während der folgenden Dienststunden öffentlich aus:

Montag	9:00–12:00 Uhr und 13:00–15:30 Uhr
Dienstag	9:00–12:00 Uhr und 13:00–18:00 Uhr
Mittwoch	9:00–12:00 Uhr und 13:00–15:30 Uhr
Donnerstag	9:00–12:00 Uhr und 13:00–15:30 Uhr
Freitag	9:00–12:00 Uhr.

Während der Einsichtnahme-/Auslegungsfrist wird jeder Person die Gelegenheit gegeben, Stellungnahmen zum Entwurf der 14. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Bestensee per E-Mail an bauamt@bestensee.de, schriftlich per Brief an das Bauamt der Gemeinde Bestensee, Eichhornstraße 4–5, 15741 Bestensee, per Fax an +49 33763 – 63489 oder während der Dienststunden im Gemeindeamt Bestensee/Bürgerbüro, Eich-

hornstraße 4–5, 15741 Bestensee zur Niederschrift abzugeben. Zusätzlich besteht nach Terminvereinbarung die Möglichkeit zur Erörterung der Planung.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über die 14. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Bestensee unberücksichtigt bleiben können und dass ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf Grundlage des § 3 BauGB in Verbindung mit Art. 6 Absatz 1 Buchst. e Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem Brandenburgischen Datenschutzgesetz (BbgDSG). Sofern Sie Ihre Stellungnahme ohne Absenderangabe abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt: „Informationspflichten bei der Erhebung von Daten im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligungen nach BauGB (Art. 13 DSGVO)“, welches mit ausliegt.

Bestensee, 10.07.2026

i. A. Thomas Rieck
Amtsleitung Bauamt

Anlage:

Auszug aus dem Entwurf zur 14. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Bestensee (Planungsstand: 27. Januar 2026)



Ausschnitt rechtswirksamer Flächennutzungsplan



Entwurf 14. Änderung des Flächennutzungsplan

NICHTAMTLICHER TEIL

AKTUELLES AUS DER GEMEINDE

ÜBER 260 TEILNEHMER NAHMEN AM TRADITIONELLEN LAUF TEIL

22. Bestenseer Seenlauf

» Der inzwischen zur Tradition gewordene Bestenseer Seenlauf wurde zum 22. Mal vor der Landkost-Arena um 9 Uhr vom Bürgermeister Roland Holm gestartet. Veranstalter war der Bestenseer Heimat- und Kulturverein in Zusammenarbeit mit der WSG 81 Königs Wusterhausen. Diesmal hatten Annett Neumann vom Heimatverein und Matthias Köpke von der WSG die Fäden in der Hand. Es wurden, beginnend und endend vor der Landkost-Arena, Strecken über 2 km, 7,5 km und 16 km gelaufen. Die längste Strecke führte um den Pätzer Vorder- und Hintersee herum und zur medizinischen Absicherung fuhr ein Motorrad vom DRK hinterher.

Während beim 1. Seenlauf im Jahr 2002 82 Läufer am Start standen, hatten sich diesmal genau 300 angemeldet. Hauptsächlich der hohen Temperatur über 30 °C geschuldet, überquerten aber nur 262 Läuferinnen und Läufer die Ziellinie. Die Wertung erfolgte in verschiedenen Altersgruppen, aber nicht immer war eine gute Zeit das entscheidende Kriterium. Viele hatten auch „Spaß an der Freud“ beim Laufen. Das trifft sicher auch auf den ältesten Teilnehmer mit 88 Jahren und den Jüngsten mit drei Jahren zu. Sogar ein Läufer mit Kinderwagen ließ es sich nicht nehmen, dabei zu sein. Ebenso Familien, die mit ihren Jüngsten Hand in Hand die



Ziellinie überquerten. Die Freiwillige Feuerwehr Bestensee/Pätz bewies mit einer großen Teilnehmerzahl, dass sie körperlich fit für ihre Einsätze sind, um uns vor Gefahren zu schützen. Nach den einzelnen Läufen wurden die Sieger mit Präsenten und Urkunden geehrt. Beim 2-km-Lauf siegte bei den männlichen Läufern Leon Bengelsdorf mit einer Zeit von 7:05 Minuten in der Altersgruppe mU12, und bei den weiblichen

war Elisabeth Tassler mit 7:24 Minuten in der Altersgruppe wU12 die Beste. Im 7,5-km-Lauf siegte bei den Männern Jens Kilat mit 28:26 Minuten in der Altersgruppe M45 und bei den Frauen Rachel Louise Robst mit 35:14 Minuten in der Altersgruppe W35. Beim 16-km-Lauf überquerte bei den Männern Andreas Hentze nach 1:06:35 h in der Altersgruppe M45 die Ziellinie und bei den Frauen war Sarah Langer mit 1:22:18 h in der Altersgruppe W35 die Beste. Die Moderation dieser Veranstaltung hatte Manfred Prosch souverän im Griff und die professionelle Zeitnahme wurde von Berlin-Timing durchgeführt.

Ein großes Dankeschön an die vielen Helfer beider Vereine, ohne die diese Veranstaltung nicht möglich gewesen wäre. Medizi-

nisch überwacht wurden die Läufe von Mitgliedern des DRK, die sieben Mal eingreifen mussten. Der schwierigste Fall war sicher der Verdacht auf Hitzschlag mit einer anschließenden Überwachung im Krankenhaus. Die Vereinsmitglieder des Heimatvereins und der WSG boten den Läuferinnen und Läufern gleich nach der Ziellinie zur Erfrischung Wasser und zur Stärkung Bananen an. Auch eine Wasserdusche über den Nacken brachte Erholung. Unter einem Zelt wurden Getränke aller Art, selbst gebackener Kuchen und Bratwürste angeboten und Ronny sorgte mit seiner Anlage für den guten Ton und musikalische Unterhaltung. Ständig belagert war ein Eiswagen vom Eiscafé „Unter den 3 Eichen“ mit einer kalten Erfrischung.

Ihr Ortschronist Wolfgang Purann



„AHOI“ AUF DEM SCHROBSDORFF-GRUNDSTÜCK

Kinderfest in Pätz

» Eine Woche nach dem Kindertag hieß es „Ahoi“ auf dem Schrobsdorff-Grundstück. Das Pätzer Piratenfest begann um 15.00 Uhr, als auch die kleinsten Freibeuter ausgeschlafen hatten.

Im Haus wartete ein Buffet mit Kaffee, Saft, Selbstgebackenem und bunter Zuckerwatte. Im Garten neben der Hüpfburg brutzelten die Bratwürste. Wichtiger als Essen war den Kindern allerdings der Beutezug an den Spielständen. Hier konnten sie an den verschiedenen Stationen Stempel sammeln, die dann am Gewinnetisch in Schätze umgewandelt wurden. Fürs authentische Outfit gab es im Schminkzelt Farbe und Tattoos. Gleich daneben bewaffneten sich die Piraten mit selbstkreierten Säbeln, die Piratinnen dagegen zogen das Herstellen von glitzernden Armbändern vor. Der Luftballon-Künstler Phillip wurde nicht müde, alle Wünsche unserer kleinen Besucher zu erfüllen, so formte er auch luftige Degen. Zusätzlich noch mit einem gebastelten Button ausgestattet, gingen unsere kleinen Gäste auf Stempelerobung. Holzklötzer stapeln, so hoch wie man selbst groß ist, gemeinsam mit Mama oder Papa ein brennendes Haus löschen, dem gruseligen Piraten Bälle in den Mund werfen, die Haken der Schatzkarte treffen oder wagemutig über die Bohle balancieren – das war schon einige Stempel wert! Mit einem Partner den Holzbein-Sla-



lom ohne Sturz zu absolvieren oder Brezeln und Entchen zu angeln, erforderte viel Geschicklichkeit. Beim Quizz hingegen war das Wissen der Seeräuber und Räubermädchen gefragt. War das alles geschafft, wurde jedem kleinen Festbesucher auf Wunsch ein Diplom ausgestellt. Den individuellen Piratennamen zog sich jeder aus zwei Kästchen mit Namenszetteln. Nach einem Griff in die gut gefüllte Schatzkiste konnten die so ernannten Kapitäne und Kapitäninnen aller Weltmeere dann noch auf dem selbstgestapelten Kartonschiff die Totenkopfflagge hissen und zu weiteren Eroberungen aufbrechen. Zum Beispiel zu einer Pätz-Rundfahrt mit „Schnappi“. Die Kleinsten hatten in der Mini-Ecke ihren Spaß und angelten Bälle aus dem Planschbecken oder ließen Glasmurmeln den Klangbaum herunterrollen. So verbrachten wir gemeinsam einen lustigen Nachmittag. Allerdings war es nicht so voll wie in den Jahren zuvor, denn wir hatten, wie wir später erfuhren, mächtige Konkurrenz in Königs Wusterhausen. Das erste City-Kinderfest fand mit fünftausend Besuchern am gleichen Tag im Stadion statt und soll auch an dem Termin beibehalten werden. Wir wollen deshalb unser Kinderfest 2027 auf Ende Mai verschieben. Also schön auf die Aushänge achten!

Britta Bergter (HV Pätz e.V.)



GAS NEUMANN

www.gas-neumann.de

GAS NEUMANN Versorgungstechnik GmbH
 Neuinstallationen von haustechnischen Anlagen
 (Heizung, Sanitär, Solar, Lüftungen)

Telefon: 033763 / 24 78 0
 Adresse: Triftweg 6, 15741 Bestensee
 Fax: 033763 / 24 78 11
 E-Mail: info@gas-neumann.de

GAS NEUMANN Service GmbH
 Wartung, Service, Kleinreparaturen und Notdienst
 für haustechnische Anlagen

Telefon: 033763 / 24 78 24
 Adresse: Hauptstr. 86, 15741 Bestensee
 Fax: 033763 / 24 78 22
 E-Mail: service@gas-neumann.de

**Aktuelle Informationen finden Sie auf der Homepage
der Gemeinde Bestensee unter www.bestensee.de**

**Beachten Sie den Redaktionsschluss
für die nächste Ausgabe des Bestwiners:**

**Redaktionsschluss: 12. August 2026
Erscheinungsdatum: 26. August 2026**



MUSIKALISCHER FRÜHSCHOPPEN AM 07. JUNI 2026

Männerchor und steirische Harmonika auf dem Campingplatz

» Als Wolfgang Gloeck, Vorsitzender des Bestenseer Männergesangsvereins, 2017 ein ca. 50 Jahre altes Foto in den Händen hielt, das einen musikalischen Frühschoppen an der Gaststätte „Am Seeblick“ am Hintersee zeigte, konnte er seine Sänger überzeugen, wieder so etwas ins Leben zu rufen.

So startete am 3. September 2017 wieder ein musikalischer Frühschoppen, der inzwischen zur Tradition geworden ist, jetzt allerdings in der ersten Jahreshälfte am Campingplatz Tonsee und in der Zweiten am Campingplatz Kieselsee. Nach 2025 wurde für den 07. Juni 2026 zum zweiten Mal zum musikalischen Frühschoppen am von Manfred Prosch geführten Campingplatz am Großen oder Kameruner Tonsee eingeladen. Bei wunderschönem Wetter ließen sich viele Besucher dieses musikalische Highlight nicht entgehen. Wolfgang Gloeck, Vorsitzender des Männergesangsvereins, begrüßte die Gäste und wünschte viel Spaß.

Und dann sorgten die Mannen unter musikalischer Leitung von Matthias Deblitz, der auch der Dirigent ist, mit stimmungsvollen Liedern für den Einstieg. Auch Lieder wie „Marmor, Stein und Eisen bricht, aber unsere Liebe nicht“, oder „Skandal im Sperrbezirk“ wurden dargeboten. Dass zwischendurch die Stimmen auch mal „geölt“ werden mussten, versteht sich von

selbst. Bald stieg auch Manuel Meier, der schon seit dem ersten Frühschoppen 2017 dabei ist

und zu dem der Gesangsverein freundschaftliche Kontakte unterhält, mit seiner steirischen

Harmonika ein. Durch eingängige Melodien, zum Teil mit Unterstützung des Gesangsvereins, steigerte Manuel die Stimmung. Zum „Griechischen Wein“ wurde geschunkelt, bei anderen Liedern wie der „Kleinen Kneipe“ wurde mitgesungen und bei der Annemarie-Polka wurde das Tanzbein geschwungen. Begleitet wurde Manuel Meier von den „Nachwuchsmusikern“ Wolfgang mit seiner Teufelsgeige, Klaus und Finley an einem Waschbrett mit Schneebeesen und einem Gast mit aneinander gereihten Wäscheklammern als Knarre und mit Kastagnetten. Nicht enden wollende „Zugabe“-Rufe verlängerten die vorgesehene Zeit nicht unerheblich, aber alle waren schließlich glücklich. Ein großes Dankeschön dem Männergesangsverein unter musikalischer Leitung von Matthias Deblitz und Manuel Meier, die diese Stunden für alle wieder zu einem unvergesslichen Erlebnis werden ließen. Wer Hunger oder Durst verspürte, konnte sich am Bistro versorgen. Sogar der Chef, Manfred Prosch, half persönlich bei der Versorgung mit. Wer weitere Fotos sehen möchte, findet sie im Internet unter https://www.mediapur.de/Bestensee/_Fotos_2026-06-07.html Auf den nächsten Frühschoppen freut sich schon Ihr

Ortschronist Wolfgang Purann.



WEINBERG MIT TRADITION

31. Brandenburger Landpartie 2026

» Bereits zum 31. Mal gab es die Tradition der Brandenburger Landpartie. Am 13. und 14. Juni 2026 stellten sich wieder Betriebe der Land- und Ernährungswirtschaft, Reiterhöfe, Gärtnereien, Fischereien, ... vor und luden zur Besichtigung ein. Auch unser Bestenseer Weinbauverein, der 2010 gegründet wurde, war wieder dabei. Zahlreiche Besucher kamen, um

den aus 300 Rebstöcken gewonnenen Wein des letzten Jahres in geselligen Runden zu genießen. Im Angebot waren Weißweine, ein Rosé- und ein Rotwein, aber auch nichtalkoholische Getränke. Der Vorsitzende des Vereins, Martin Braun, lud zu mehreren Führungen durch den Weinberg ein. Er informierte über die angebauten Rebsorten, deren Pflege, die Kelterei in Jessen, die Arbeit

im Verein, und auch Tipps für den eigenen Anbau wurden gegeben. Das Wetter hielt leider was es versprach: neben wenig Sonne gab es kräftige Regenschauer, aber mit Zelten war vorgesorgt, sodass jeder trocken blieb. Wer Hunger verspürte, kam nicht zu kurz. Wählen konnten die Gäste zwischen Bratwurst, Schmalzstullen und selbst geba-

cktem Kuchen. Um 18 Uhr war offiziell Feierabend und der „Glöckner vom Weinberg“ verkündete mit einer Glocke das Ende. Aber in einer gemütlichen Atmosphäre fiel es schwer zu gehen und so genoss man noch einige Zeit den Tag.

*Ihr Ortschronist
Wolfgang Purann*



NEUES VOM WEINBERG

Bei Sonnenschein kann jeder ...

» ... aber wer am 4. Juli zu „Weingenuss mit Freunden“ auf den Weinberg kam, musste schon gute Gründe haben. Guter Wein? Fröhliche Geselligkeit? Stimmungsvolle Erinnerungen an frühere Feste? Egal! Jene knapp 50 Gäste, die es bei mehr als schlechter Wetterprognose gewagt hatten, fühlten sich jedenfalls unter Regenschirm und Zelt offensichtlich so wohl, dass einige trotz anhaltenden Regens bis zum Einbruch der Dunkelheit blieben. Am Abend zuvor sah der Himmel noch ganz anders aus – strahlend schön nämlich – und dementsprechend voll war es auf dem ehemaligen Mühlberg von Bestensee wieder. Ebenso wie drei Wochen zuvor, als viele Gäste bei der beliebten Brandenburger Landpartie begrüßt werden konnten. Dicht daneben waren unsere etwa 3.000 Rebstöcke vermutlich

zufrieden über eine Wasserspende aus höheren Gefilden. Ein Hang in sonniger Südlage ist zwar ideal für den Weinanbau, aber selbst Tiefwurzler wie Rebstöcke brauchen (wie Weinliebhaber) gelegentlich etwas Feuchtigkeit. Im Zusammenspiel mit Wärme kann es dann passieren, dass die Triebe eines Rebstocks bis zu 50 cm in der Woche

wachsen. Das sprießende Leben freut den Hobbywinzer, bringt aber auch wieder mehr Arbeit mit sich, denn die Kraft der Pflanzen soll in die Trauben fließen, nicht vorrangig ins Laub. Also wird „gegipfelt“, heißt die Triebe werden gekürzt. Unsere Rebstöcke haben nach einem langen, kühlen Frühjahr kräftig angesetzt, die zahlreichen

Trauben wachsen gut und wir hoffen nach zwei eher mäßigen Ertragsjahren auf eine üppige Ernte 2026. Doch bis dahin kann noch viel passieren! Weinanbau ist eben immer von der Natur geprägt, wenn wir unseren Reben auch gern mit viel Handarbeit etwas auf die Sprünge helfen. Und wann sehen wir uns wieder auf dem Weinberg? Natürlich zu „Weingenuss mit Freunden“ am 7. und 8. August 2026 jeweils ab 17 Uhr! Dann wird auch der neue Wein des Jahrgangs 2025 ausgetrennt. Und der funkeln-de Rosé ist wahrlich nicht nur ein Hingucker, sondern ... ach probieren Sie ihn doch einfach selbst, liebe Weinfreunde! Halten wir es also mit dem großen Genießer Goethe: „Für Sorgen sorgt das liebe Leben. Und Sorgenbrecher sind die Reben.“

*Eva Hahn,
Weinbauverein Bestensee*



MIDSOMMARFEIER AM PÄTZER BADESTRAND

Skandinavisches Flair, beleuchtete Kähne und bunte Musik

» Pünktlich zur Sommersonnenwende wartete Petrus mit hochsommerlichen Temperaturen auf, die allerdings auch gewittrigen Regen bringen könnten. Und so war es am 20. Juni auch. Wir schafften es gerade so, den Maibaum aufzustellen und unsere sechs Boote für den Kahncorso zu schmücken. Zum Glück war das nur eine kräftige Husche, die auch die Badegäste noch nicht vertrieb. Kurz vor dem Aufbau nachmittags gab es einen weiteren Wolkenbruch, der dann doch den Strand leerfegte. Danach umschifften die Regenwolken Pätz und wir konnten um 18 Uhr unsere Midsommarfeier beginnen. Nach und nach trafen unsere Gäste ein. Die Würste bräunten auf dem Grill, die Bowle war bereit, die Waffeln dufteten. Doreen, die Pächterin des Strandimbisses, versorgte uns wieder mit Strom und der Möglichkeit zur Toilettennutzung und bekam im Gegenzug eine Menge Kundschaft. Diese Kooperation funktioniert seit der ersten Midsommarfeier zuverlässig, vielen Dank dafür! Den Abend verbrachten unsere Gäste in blumiger Atmosphäre, mit



netten Gesprächen und toller Musik, die Didi auflegte. Gegen 22 Uhr verließen uns einige, denn es war ein Deutschlandspiel im Rahmen der Fußball-WM angesetzt. Der Strand blieb aber voll, was sich auch

lohnte, denn beim Einsetzen der Dunkelheit glitten die sechs geschmückten Kähne aus der Bucht. Diese Tradition gibt es zum Midsommer seit nunmehr 10 Jahren. Sie fußt auf dem Kahncorso von 1927, mit dem

die Pätzer damals die Freigabe des Vordersees durch die Gemeindevertreter zum Kahnfahren feierten. Jetzt, fast 100 Jahre später, würden wir uns freuen, wenn noch mehr Kahnfahrer aus Bestensee und Pätz daran teilnehmen! Das Entzünden von Bengalfeuern beschloss die Rundfahrt. Die Boote verschwanden wieder wie sie gekommen waren.

Didi erhellte danach den Strand mit den bunten Farben der Lasershow zu passender Musik. Nun wurde auch getanzt. Obwohl es im Vorfeld wettertechnische und einige organisatorische Problemchen gab, war es doch wieder eine gelungene Midsommarfeier. Ein großes Dankeschön gilt Sybille und Detlev. Sie stellen nicht nur ihr Wassergrundstück für die vorbereitenden Arbeiten wie das Schmücken der Kähne und das Spießfädeln zur Verfügung, sie versorgten die Aktiven auch mit Essen und Trinken. Aber auch allen anderen, die an den Vorbereitungen und der Durchführung beteiligt waren, sagen wir herzlichen Dank.

Britta Bergter (HV Pätz e.V.)



IN PÄTZ WAR WIEDER EINMAL TRÖDELALARM:

„Kram und Krempel“

» Am 31. Mai 2026 lud der Heimatverein Pätz e.V. bereits zum siebenten Mal in unser Dorf zum Trödelmarkt ein. Dank unserer vereinseigenen Trödelspezialistinnen war diese beliebte Veranstaltung wieder generalstabsmäßig vorbereitet. Die Händler hatten sich schon Wochen vorher per E-Mail angemeldet. Ein interaktiver Ortsplan von Pätz wurde daraufhin erstellt und führte die Besucher durch die Straßen. Alle Trödelstände, aber auch Gaumenfreuden wie Kaffee, Kuchen und Bratwurst waren verzeichnet. Die Pätzer präsentierten ihre Schätze gleich vor ihren Grundstücken oder in der Einfahrt. Einwohner der Peripherie zogen mit ihren Tischen zu Verwandten oder Bekannten ins „Zentrum“. Externe Trödler etablierten ihre Stände auf der Dorfaue. So wurde Pätz-„City“ an diesem 31. Mai bei herrlichstem Vor-Sommerwetter mit über 90 Anmeldungen zu einem großen bunten

Marktplatz. Zwischen Altem und Neuem, Echtem und Unechtem, Kunst, Kitsch und Krempel wurde mit Freude fünf Stunden lang gestöbert, geplaudert, gefachsimpelt und gefeilscht. Oft ging es gar nicht in erster Linie um den zu erzielenden Betrag, sondern eher darum, seinen Schätzchen ein schönes neues Zuhause zu geben.

Hier und da standen „Verschenke-Tische“, auf denen manch einer genau das fand, was sein Herz erfreute. Erfreut waren dann auch die Versenker über den Besitzerwechsel ihrer aussortierten Stücke. So kamen auch diejenigen zum Zuge, die nur gucken und nichts kaufen wollten.

Unser „Pätzer Dorftrödel“ ist unterdessen eine etablierte Veranstaltung geworden und aus dem Kalender nicht mehr wegzudenken. Schon jetzt freuen wir uns auf den Herbsttrödel im September!

Britta Bergter (Ortschronistin Pätz)



„SCHUTZ- UND GEBRAUCHSHUNDESSPORTVERBAND ZEESEN – BESTENSEE E.V.“ (SGSV) FEIERT JUBILÄUM

60 Jahre Hundesportverein



» Am 6. Juni 2026 feierte der SGSV sein 60-jähriges Bestehen bei strahlendem Sonnenschein auf dem Vereinsgelände in der Spreewaldstraße an der B179, zwischen den Ortschaften Zeesen und Bestensee.

Der Hundesportverein wurde am 15. April 1966 gegründet und war eine Grundorganisation in der Sektion „Dienst- und Gebrauchshundewesen“ der DDR. Gründungsmitglieder waren unter anderem Günter Benkwitz, Manfred Hermann, Wolfgang Brude und Karl Wenk. Zielstellung des Vereins in der Sportgemeinschaft Dynamo (SGD) war es, gebrauchsfähige Diensthunde für die bewaffneten Organe zu züchten und auszubilden.

Auf dem Vereinsgelände wurden zahlreiche Hundeveranstaltungen durchgeführt. Von der normalen Hundeausbildung über Prüfungen, Schauveranstaltungen und Meisterschaften bis hin zu Auftritten auf Volksfesten, in Kinderferienlagern und Seniorenheimen. Nach der politischen Wende in Deutschland wurde die SDG aufgelöst und der SGSV gegründet.

Motto des Vereines ist es: „Fit und gesund durch Sport mit dem Hund“!

Die Angebotspalette des Hundesportvereines veränderte sich enorm. Es gab nicht nur den Gebrauchshundesport, sondern es kamen viele neue Sportarten für



Alt und Jung und die unterschiedlichsten Rassen im Hundesport dazu. Die Geschicke des Vereines wurden über Jahrzehnte durch Manfred Neuhaus und Peter Neumann gelenkt. Seit 2024 haben Stefan Trommer und Joachim Darmer die Leitung des Vereines übernommen. Gegenwärtig verfügt der Verein über 32 Mitglieder.

Unser Verein ist für alle Menschen offen, ob alt oder jung, ob Frau oder Mann, die ein Interesse haben, sich aktiv mit der Erziehung ihres Hundes zu beschäftigen. Hierbei spielt die Größe und die Hunderasse keine Rolle. Unsere Ausbildungstage sind Donnerstag ab 15.00 Uhr und am Sonnabend ab 14.00 Uhr.

Für Rücksprachen stehen wir gern unter der Telefonnummer 0174 - 98 82 844 zur Verfügung. Es besteht die Möglichkeit, eine kostenlose „Schnupperstunde“ bei uns zu besuchen, um danach zu entscheiden, ob Sie als Gast im Verein bleiben oder später Mitglied des Vereines werden. Wir freuen uns auf interessierte Hundefreunde!

*J. Darmer, stellvertretender
Vorsitzender, Schutz- und
Gebrauchshundesportverband
Zeesen –
Bestensee e.V. (SGSV)*

SPENDE FÜR DIE KINDER VON DER BESTENSEER „TAFEL“

Ehepaar Klotz erfüllt Weihnachtswünsche von bedürftigen Kindern

» 2023 zog das Ehepaar Kurt und Heide-Christel Klotz nach Bestensee. Seit 1990 besaßen und bewirtschafteten sie die Gaststätte „Kuddels lustige Stube“ in Friedrichsbauhof direkt an der Dahme. Ein idyllisches Fleckchen Erde, das wegen der netten Bewirtung und dem Blick auf die vorbei schippernden Boote gern besucht wurde. Besonders die Wassersportler liebten die Gaststätte, was sie in einer in mittelalterlich gehaltenen Schrift und Ausdrucksweise verliehenen Urkunde dokumentierten: „Mit dieser Urkund soll ein Wirtshaus geehrt werden, das uns Ruderern Herberg, Atz und Trunk sowie freundliche Aufnahme bescheret. Dies Herberg, die sich da nennen „Kuddels lustige Stube“ ist für uns mehr als nur Obdach, es ist ein Ort, wo man fröhliche Zeit verbringt. Ein gut Bier aus Böhmen ist immer ein wohlgeleitener Trunk für all die Ruderknechte, die da die Gastfreundschaft in Anspruch nehmen.



men. Der hochwohllobliche Rat der RG Grünau würdigt hiermit die Familie Klotz.“

Das ist sicher typisch für das Ehepaar Klotz, denn immer wieder engagierten sie sich nicht nur in der Gaststätte, oft spendeten sie auch für karitative Zwecke verschiedener Einrichtungen. Mit der Aufgabe der Gaststätte aus Altersgründen und dem Umzug nach Bestensee 2023 hatten sie die Idee, auch für ihre neue Heimat etwas Gutes zu tun.

Beide haben besonders Kinder in ihr Herz geschlossen, die aus bedürftigen Familien kommen und nicht auf der Sonnenseite des Lebens stehen. So spendeten sie bereits im letzten Jahr 700 Euro, die dem Arbeitslosenverband Deutschland Landesverband Brandenburg e.V., speziell Melanie Schnorr als Leiterin des Mehrgenerationenhauses und Regina Goldau als Leiterin des Familienzentrums Bestensee übergeben wurden. Die von diesem Geld gekauften und den

Kindern übergebenen Geschenke auf einer Weihnachtsfeier und die strahlenden Kinderaugen bewogen die Familie Klotz zu einer weiteren Spende in diesem Jahr, die sie auf 1.000 Euro erhöhten. Frau Schnorr und Frau Goldau freuten sich sehr und bedankten sich vielmals für diese großzügige Spende.

Im Rahmen der Kinderweihnachtsfeier am 27.11.26 von 15 bis 17 Uhr im Mehrgenerationenhaus wird dieses Geld gut angelegt sein, für:

- Anschaffung von Geschenken
- Getränke und Snacks
- Dekoration
- Programm- bzw. Materialkosten

Es werden wieder Wunschzettel an bedürftige Kinder ausgegeben, die ihre Wünsche aufschreiben und dann vom Weihnachtsmann als Geschenke im Rahmen der Weihnachtsfeier den Kindern übergeben werden.

*Danke sagt auch Ihr Ortschronist
Wolfgang Purann*

UNTERSTÜTZUNG FÜR BETRIEBE IM LANDKREIS DAHME-SPREEWALD

Unternehmensnachfolge frühzeitig planen

» Die Unternehmensnachfolge ist eine der größten Herausforderungen für den Mittelstand und das Handwerk. Viele Unternehmerinnen und Unternehmer haben über Jahrzehnte erfolgreiche Betriebe aufgebaut. Doch irgendwann stellt sich die Frage, wie das Lebenswerk in gute Hände übergeben werden kann.

Um Handwerksbetriebe bei diesem wichtigen Zukunftsthema zu unterstützen, verstärkt Laura Beister die Abteilung Unternehmensnachfolge der Handwerkskammer Cottbus. Ihr regionaler Schwerpunkt liegt im Landkreis Dahme-Spreewald. Gleichzeitig unterstützt sie die Arbeit der Nachfolgezentrale Brandenburg,

die sich gemeinsam mit ihren Partnern für eine frühzeitige und erfolgreiche Unternehmensnachfolge einsetzt.

Ziel ihrer Tätigkeit ist es, insbesondere kleine und mittlere Unternehmen für das Thema Nachfolge zu sensibilisieren und sie auf dem Weg einer rechtzeitigen Planung zu begleiten. Denn eine gelungene Betriebsübergabe beginnt nicht erst kurz vor dem Ruhestand – sie sollte idealerweise mehrere Jahre im Voraus vorbereitet werden.

Im Rahmen kostenfreier Nachfolgechecks erhalten Unternehmerinnen und Unternehmer eine erste Orientierung. Gemeinsam werden die individuelle Ausgangssituation sowie

organisatorische, persönliche und betriebswirtschaftliche Fragestellungen betrachtet. So können frühzeitig Handlungsfelder erkannt und die nächsten Schritte geplant werden.

Wer sich bereits Gedanken über die Zukunft seines Betriebes macht oder sich über Möglichkeiten der Unternehmensnachfolge informieren möchte, kann sich unverbindlich beraten lassen.

INFO

Kontakt:

Laura Beister

Mitarbeiterin

Sensibilisierung Unternehmensnachfolge

Handwerkskammer Cottbus

Bildungs- und Servicezentrum
LDS

LOK 21

Schwartzkopffstraße 1 / Halle 21
15745 Wildau

Telefon 03375 2525-61

Mobil: 01514 5293363

beister@hwk-cottbus.de

www.hwk-cottbus.de

www.nachfolgezentrale-brandenburg.de

Veranstaltungen zu aktuellen und relevanten Themen rund um die Unternehmensführung im Handwerk finden Sie HIER!

<https://www.hwk-cottbus.de/artikel/aktuelle-kursempfehlungen-7,1029,6817.html>



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Öffentliche Bekanntmachung

ANZEIGE

Vorhaben „Neuverlegung von Kabelschutzrohren für Glasfaserkabel“ im Zeitraum von Juli 2026 – Juni 2027

Wir, die GDMcom GmbH, planen und bauen im Auftrag der ONTRAS Gastransport GmbH die Neuverlegung einer Kabelschutzrohranlage für Glasfaserkabel parallel zu einer vorhandenen Ferngasleitung. Die Anlage mit eingelegtem Glasfaserkabel dient der Steuerung der Ferngasleitung und der Errichtung einer Telekommunikationslinie.

Vorgehen

Die Arbeiten werden durch Unternehmen vorgenommen, welche die GDMcom GmbH beauftragt hat. Diese sind angewiesen, das Recht zum Betreten von Grundstücken äußerst schonend auszuüben. Sollten Grundstückseigentümer:innen oder bewirtschaftenden Personen durch diese Arbeiten unmittelbar Vermögensnachteile (z. B. Flurschäden) entstehen, werden diese entschädigt. Die Verlegung erfolgt in offener Bauweise bzw. in Teilabschnitten im Horizontalspülbohrverfahren.

Umweltschutz

Die Belange von Umwelt und Natur nimmt die GDMcom GmbH dabei sehr ernst und hält sich streng an die gesetzlichen Vorgaben. Dank der überwiegenden Verlegung im bestehenden Schutzstreifen der FGL wird der Eingriff in den Naturraum minimiert. Zudem versucht die GDMcom GmbH die temporäre Störung der Wohn- und Erholungsfunktionen während der Bauphase, z. B. durch Lärm, Staub oder Verkehrseinschränkungen, durch vorausschauende Planung, Absprachen mit Behörden und Betroffenen sowie den Einsatz schonender Technologien so gering wie möglich zu halten.

Betroffene Personen

Gemäß § 134 Abs. 3 Satz 6 TKG ist die GDMcom GmbH verpflichtet, die Grundstückseigentümer:innen auf ihre Duldungspflicht der Einwirkungen durch die Errichtung der Anlagen nach § 134 Abs. 1 und/oder Abs. 2 TKG hinzuweisen. Für die Inanspruchnahme der Grundstücke steht den Grundstückseigentümer:innen nach § 134 Abs. 3 TKG ein einmaliger Ausgleichsbetrag zu. Alle betroffenen Grundstückseigentümer:innen wurden diesbezüglich bereits in den vergangenen Monaten von der GDMcom GmbH per Post angeschrieben, sofern korrekte Adressen in den jeweiligen Grundbüchern der Gemeinden eingetragen sind. Mit den betroffenen Bewirtschaftenden werden entsprechende Nutzungsvereinbarungen abgeschlossen.

Auflistung der Gemarkungen, in denen die Arbeiten durchgeführt werden:

- Pätz

Kontakt: GDMcom GmbH

Telefon: 0341 3504-0 | E-Mail: info@gdmcom.de | www.gdmcom.de

Warnung vor Taschendiebstahl

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, es kommt vermehrt zu Taschendiebstählen, insbesondere in Einkaufsläden. Täter nutzen gezielt Momente der Unachtsamkeit, etwa wenn Taschen am Einkaufswagen hängen oder Kundinnen und Kunden abgelenkt werden.

So gehen die Täter vor:

- Unauffälliges Beobachten potenzieller Opfer
 - Ablenkung durch Ansprechen oder Hilfsanfragen
 - Schnelles Entwenden von Geldbörsen oder Wertsachen
- Oft wird der Diebstahl erst an der Kasse bemerkt!

So können Sie sich schützen:

- Halten Sie Abstand zu unbekannten Personen
- Nehmen Sie nur notwendige Wertsachen mit
- Tragen Sie Bargeld und Karten getrennt und nah am Körper
- Bewahren Sie PIN und Karte niemals zusammen auf
- Tragen Sie Taschen mit der Öffnung zum Körper
- Lassen Sie Ihre Wertsachen niemals unbeaufsichtigt
- Seien Sie besonders aufmerksam in Menschenmengen

Was tun, wenn es passiert ist?

- Ist Ihre Zahlungskarte betroffen? Lassen Sie diese sofort sperren. Beachten Sie, dass Sie Ihre Karte(n) nur dann über den Sperr-Notruf sperren lassen können, sofern sich Ihre Bank dem Sperr-Notruf angeschlossen hat. Ansonsten wenden Sie sich direkt an Ihr Kreditinstitut.
- Damit Ihre Debitkarte auch für das elektronische Lastschriftverfahren gesperrt werden kann, müssen Sie den Verlust der Polizei melden. Nur dort kann eine so genannte freiwillige KUNO-Sperrung bei den Handelsunternehmen veranlasst werden. Erst dann wird die Karte beim Bezahlen in Geschäften auch im Lastschriftverfahren abgelehnt.
- Ist das Mobiltelefon betroffen? Sperren Sie die SIM-Karte und das Telefon. Wird das Telefon als Zugang zu passwortgeschützten Diensten (z. B. PayPal, E-Mail-Account, etc.) verwendet,

ändern Sie die Passwörter.

- Melden Sie gestohlene Ausweisdokumente beim Einwohnermeldeamt. Dort wird eine Verlustanzeige des Ausweisdokumentes aufgenommen und in Fahndung gegeben.
- Melden Sie Ihren gestohlenen Führerschein bei der Fahrerlaubnisbehörde als gestohlen. Der alte Führerschein wird zur Fahndung ausgeschrieben.

Sperr-Notruf 116 116

Sofern Ihr Kreditinstitut nicht am Sperr-Notruf **116 116** teilnimmt und Sie es außerhalb der Öffnungszeiten nicht erreichen, finden Sie alternative Sperrnummern unter www.kartensicherheit.de. Über den Sperr-Notruf können Zahlkarten, SIM-Karten und auch Ausweise mit aktiver Online-AusweisFunction gesperrt werden!

Hinweis

Nach einem Diebstahl oder anderweitigem Verlust ist es wichtig, umgehend eine Anzeige bei der Polizei zu erstatten. Notieren Sie sich die Daten von wichtigen Dokumenten und Ihrem Mobiltelefon, um der Polizei eine zeitnahe Fahndung zu ermöglichen. Bewahren Sie die Informationen sowie Kopien an einem sicheren Ort auf.

Hinweis zur Wiederauffindung

Sie haben bereits eine Verlustanzeige für Ihr Ausweisdokument gemacht und das Dokument wurde wieder aufgefunden? Sollten Sie bis dato kein neues Ausweisdokument beantragt haben, müssen Sie dieses als wieder aufgefunden melden!

Unsere Sprechzeiten

Dienstag 09:00 – 12:00 Uhr & 13:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag 09:00 – 12:00 Uhr & 13:00 – 15:30 Uhr

*In dringenden Fällen können Sie gerne auch ohne Termin zu unseren Sprechzeiten vorbeikommen. Bitte planen Sie jedoch eine längere Wartezeit ein.

Noch Fragen?

Kontaktieren Sie uns gerne per E-Mail: ema@bestensee.de oder per Tel.: 033763 99814.

Ihr Einwohnermeldeamt-Team

In dankbarer Erinnerung

Mit tiefer Trauer nehmen wir Abschied von unserem Kameraden

Michael Klinger

*29.04.1960 † 02.07.2026

Mit seinem Engagement, seiner Hilfsbereitschaft und seiner Kameradschaft hat er unsere Feuerwehr bereichert. Wir verlieren einen geschätzten Weggefährten, den wir stets in ehrender Erinnerung behalten werden.

Unser tief empfundenes Mitgefühl gilt seiner Familie und allen Angehörigen.

Roland Holm
Bürgermeister Bestensee

Feuerwehr
Bestensee

Feuerwehrverein
Bestensee e.V.

VERANSTALTUNGSKALENDER 2026

Was ist los in Bestensee und Pätz?

Tag?	Uhrzeit?	Was?	Wo?	Ansprechpartner?
Juli				
30.07.	15:00 bis 17:00 Uhr	Seniorenbowling	Bowlingkeller Bestensee Friedenstraße 24, 15741 Bestensee	Seniorenbeirat A. Zwirner ☎ 0170 – 555 04 40
August				
07./08.08.	wetterabhängig	Weingenuss mit Freunden	Weinberg Bestensee Mühlenberg 7, 15741 Bestensee	Bestenseer Weinbauverein e.V. M. Braun ☎ 0172 – 941 31 21
19.08.	14:30 bis 18:30 Uhr	Blutspendetermin	Mehrgenerationenhaus Waldstraße 33, 15741 Bestensee	DRK OV Bestensee K. Kabutke ☎ 03371 62570
19.08.	15:00 bis 17:30 Uhr	Monatstreff der VS: „Austausch Urlaubserleb- nisse und BINGO“	Landkost-Arena Goethestraße 17, 15741 Bestensee	Volkssolidarität Bestensee M. Pohl ☎ 033763 – 221 268
27.08.	15:00 bis 17:00 Uhr	Seniorenbowling	Bowlingkeller Bestensee Friedenstraße 24, 15741 Bestensee	Seniorenbeirat A. Zwirner ☎ 0170 – 555 04 40
September				
06.09.	10:00 bis 15:00 Uhr	Trödelmarkt (Dorf und Extern)	gesamtes Dorf Pätz 15741 Bestensee / OT Pätz	Frau Hubert ☎ 0172 – 403 82 82
09.09.	14:00 bis 15:30 Uhr	Sitzung Seniorenbeirat	Rathaus Bestensee Eichhornstraße 4–5, 15741 Bestensee	Seniorenbeirat A. Zwirner ☎ 0170 – 555 04 40
12.09.	wetterabhängig	Weinfest auf dem Weinberg	Weinberg Bestensee Mühlenberg 7, 15741 Bestensee	Bestenseer Weinbauverein e.V. M. Braun ☎ 0172 – 941 31 21
16.09.	15:00 bis 17:30 Uhr	Monatstreff der VS: „Alles zum Thema Wein aus Bestensee“	Weinberg Bestensee Mühlenberg 7 15741 Bestensee	Volkssolidarität Bestensee M. Pohl ☎ 033763 – 221 268
19.09.	10:00 bis 12:30 Uhr	Abfallstreife: World Cleanup Day 2026	Startpunkte: Zeesen: Krummensee Ecke Puschkinstr., 15711 Königs Wusterhausen Krummensee: Am See 15, 15749 Mittenwalde	Abfallstreife e.V. aktion@abfallstreife.de
20.09.	11:00 Uhr	Frühshoppen mit Männergesangsverein	Campingplatz am Kiessee Motzener Str. 68, 15741 Bestensee	Campingplatz am Kiessee M. Prosch ☎ 033763- 632 53
24.09.	15:00 bis 17:00 Uhr	Seniorenbowling	Bowlingkeller Bestensee Friedenstraße 24, 15741 Bestensee	Seniorenbeirat A. Zwirner ☎ 0170 – 555 04 40
Oktober				
14.10.	14:00 bis 15:30 Uhr	Sitzung Seniorenbeirat	Rathaus Bestensee Eichhornstraße 4–5, 15741 Bestensee	Seniorenbeirat A. Zwirner ☎ 0170 – 555 04 40
17.10.	15 Uhr	Konzert des MGV Besten- see mit dem Blasorchester Berlin-Köpenick	Landkost-Arena Goethestraße 17, 15741 Bestensee	MGV Bestensee e.V. W. Gloeck ☎ 033763 – 617 86
21.10.	15:00 bis 17:30 Uhr	Monatstreff der VS	Landkost-Arena Goethestraße 17, 15741 Bestensee	Volkssolidarität Bestensee M. Pohl ☎ 033763 – 221 268
24.10.	18:00 Uhr	Herbstfeuer Pätz und Lampionumzug	Feuerwehrdepot Pätz Depotstraße 2 15741 Bestensee, OT Pätz	Feuerwehrverein Pätz e.V. T. Raschemann ☎ 0170 – 117 15 12
29.10.	15:00 bis 17:00 Uhr	Seniorenbowling	Bowlingkeller Bestensee Friedenstraße 24, 15741 Bestensee	Seniorenbeirat A. Zwirner ☎ 0170 – 555 04 40
31.10.	ab 17:00 Uhr	Halloweenparty für Kinder	Schrobsdorff-Haus und -Garten Hörningweg 2, 15741 Bestensee-Pätz	Heimatverein Pätz e.V. Britta Bergter ☎ 0178 – 64 65 243
November				
11.11.	14:00 bis 15:30 Uhr	Sitzung Seniorenbeirat	Rathaus Bestensee Eichhornstraße 4–5, 15741 Bestensee	Seniorenbeirat A. Zwirner ☎ 0170 – 555 04 40
11.11.	17:00 Uhr	Martinsumzug	N.N.	Freiwillige Feuerwehr Bestensee e.V. M. Wiese ☎ 0170 – 20 81 099
18.11.	14:00 bis 16:30 Uhr	Monatstreff der VS	Landkost-Arena Goethestraße 17, 15741 Bestensee	Volkssolidarität Bestensee M. Pohl ☎ 033763 – 221 268
25.11.	14:30 bis 18:30 Uhr	Blutspendetermin	Mehrgenerationenhaus Waldstraße 33, 15741 Bestensee	DRK OV Bestensee K. Kabutke ☎ 03371 62570
26.11.	15:00 bis 17:00 Uhr	Seniorenbowling	Bowlingkeller Bestensee Friedenstraße 24, 15741 Bestensee	Seniorenbeirat A. Zwirner ☎ 0170 – 555 04 40

Dezember				
09.12.	15:00 bis 18:00 Uhr	Seniorenweihnachtsfest	Landkost-Arena Goethestraße 17, 15741 Bestensee	Seniorenbeirat A. Zwirner ☎ 0170 – 555 04 40
12.12.	10:00 bis 12:30 Uhr	Abfallstreife: Weihnachtssammeln	MGH, Waldstraße 33 15741 Bestensee	Abfallstreife e.V. aktion@abfallstreife.de
18.12.	18:00 Uhr	Weihnachtslieder singen mit Männergesangsverein	Landkost-Arena Goethestraße 17, 15741 Bestensee	MGV Bestensee e.V. W. Gloeck ☎ 033763 – 617 86
20.12.	16:00 Uhr	Adventfeuer mit Singen	Dorfaue Pätz 15741 Bestensee	Heimatverein Pätz e.V. Britta Bergter ☎ 0178 – 64 65 243

Fontane Apotheke

Wir kennen unsere Kunden

PAYBACK

Hauptstraße 44
15741 Bestensee
Unser Beratungs-Tel.
(03 37 63) 6 14 90

Sprechen Ihre Beine mit Ihnen?

Wenn sich Ihre Beine mit Schmerzen melden, sollten Sie ihnen mehr als ein gutes Wort gönnen. Müde, schwere und geschwollene Beine sind häufig die ersten Warnzeichen venöser Beinerkrankungen und das Ergebnis einseitiger Belastungen, wie langes Sitzen und Stehen.

Sogenannte Besenreiser und Krampfadern können die Folgen sein, unter denen bereits jeder 6. Bundesbürger leidet.

Über mögliche vorbeugende und behandelnde Maßnahmen, beispielsweise mit Stütz- und Kompressionsstrümpfen von Belsana, informieren wir Sie gerne.

Angebot im Monat August 2026

Sparen Sie bei wichtigen Medikamenten ¹⁾ bis zu 30%

OMNI BiOTiC 6 (Pulver, 60 g)	Ersparnis: 20% statt 44,50 € 35,60 € 593,33 €/kg
AMOROLFIN AL 5% (Wirkstoffhaltiger Nagellack, 3 ml)	Ersparnis: 30% statt 23,93 € 16,75 € 5.583,33 €/L
EUCERIN UreaRepair PLUS Lotion 10% (Lotion, 400 ml)	Ersparnis: 10% statt 25,95 € 23,35 € 58,37 €/L
FENISTIL Gel (Gel, 30 g)	Ersparnis: 30% statt 11,11 € 7,75 € 259,30 €/kg
GAVICON Dual (Suspension zum Einnehmen, 12X10 ml)	Ersparnis: 20% statt 13,99 € 11,20 € 933 €/Stk
VITASPRINT B12 Trinkfläschchen (Trinkampullen, 10 St.)	Ersparnis: 10% statt 20,95 € 18,85 €

¹⁾ Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. ²⁾ Niedrigster Verkaufspreis innerhalb der letzten 30 Tage vor der Preisermäßigung.

Ihre Gesundheit in guten Händen

**GEMEINSAM
DURCH GANZ
PÄTZ TRÖDELN**

06.09.2026 - 10 BIS 15 UHR



A colorful illustration of a vintage fair scene. On the left, a man with a beard and a cap sits on a stool, playing an acoustic guitar. Next to him, a woman wearing a hat and sunglasses stands behind a table with a teapot and cups. In the center, a woman in a hat and a pink skirt walks towards the right, holding a small child's hand. A small dog is running alongside them. To the right, a man with a pipe stands next to a table, holding a framed picture. A yellow bicycle is parked in the foreground. In the background, there is a striped awning and a rack of clothes.

**INFOS ZUR ANMELDUNG UNTER
WWW.HEIMATVEREIN-PAETZ.ORG**

**Ihr zuverlässiger Ansprechpartner
für Sie vor Ort im EKZ**

Elektro - Blitzschutz Solaranlagen

WEGNER

15741 Bestensee Zeesener Straße 7

**dienstags bis freitags von 10:00 bis 17:00 Uhr
oder**

Telefonische Erreichbarkeit: 033763 / 60210 oder
033763 / 61685
0177 / 2157296

E-Mail: wegner-bestensee@t-online.de

KINDER- UND JUGEND

Kreativ Werkstatt

aus Idee wird Kunst

Mo
03.08

Zeichnen mit verschiedenen Techniken

Di
04.08

Leinwand künstlerisch gestalten

Mi
05.08

Brandmalerei

Do
06.08

Kreativ mit Kratzkunst

Fr
07.08

Abholtag

von 11-15 Uhr

JUGENDZENTRUM
BESTENSEE,
WALDSTRASSE 31

Jugendzentrum
Bestensee
Waldstraße 31

SOMMERFERIEN IM JUGENDZENTRUM

27.07
31.07

14 - 20 Uhr Normalbetrieb

03.08
07.08

11-15 Uhr Kreativ Werkstatt
Anmeldung erforderlich!

10.08
14.08

11-15 UHR Back to School
Anmeldung erforderlich!

17.08
21.08

13 - 19 Uhr Normalbetrieb

WhatsApp Kanal: Jugendzentrum Bestensee
Socials: @Jugendzentrum_bestensee
Web: www.jugendclub.bestensee.de

BACK TO SCHOOL

ABC

MO 10.08

Federtasche und Ordner gestalten

DI 11.08

Pinnwand und Schlüsselanhänger kreieren

MI 12.08

Gestalte kreativ deinen eigenen Turnbeutel

DO 13.08

Designe deinen Collegeblock

FR 14.08

Abholtag

VON
11-15 UHR

JUGENDZENTRUM
BESTENSEE,
WALDSTRASSE 31

ANZEIGE

WIR SCHAFFEN
RÄUME!

Aktuelle Stellenangebote

Standort: Mittenwalde

Projektmonteur m/w/d
unbefristet ; Vollzeit

Elektriker m/w/d
unbefristet ; Vollzeit

Lagerist m/w/d
unbefristet ; Vollzeit

**Mitarbeiter
Containervorbereitung m/w/d**
unbefristet ; Vollzeit

Arbeitszeiten:

- Montag - Freitag
- Nur Tagschicht

Sicherer Arbeitsplatz
Pünktliche Lohnzahlung
Gesundheits- & Arbeitsschutz

JETZT BEWERBEN!

www.algeco.de/karriere

algeco

0160 / 977 55 883
tanja.ludwig@algeco.com

GRUNDSCHULE FEIERT GELUNGENES SOMMERFEST

Schulleiterin Frau Baertz verkündet Wahlergebnis

» Im Juni feierte die Grundschule Bestensee ihr diesjähriges Sommerfest auf dem Schulgelände. Zahlreiche Schülerinnen und Schüler, Eltern, Lehrkräfte sowie Gäste nutzten die Gelegenheit, gemeinsam einen abwechslungsreichen Nachmittag zu verbringen. Die vielen Spiel-, Bastel- und Mitmachstationen auf dem Schulhof wurden hervorragend angenommen und sorgten für eine fröhliche Atmosphäre. Dass auch das Wetter mitspielte, trug zusätzlich zum Gelingen des Festes bei. Ein besonderer Moment des Nachmittags war die Bekanntgabe des Ergebnisses der Schulwahl zum möglichen Beitritt in das Netzwerk „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“. Schulleiterin Frau Baertz verkün-

dete auf der Bühne auf dem Schulhof im Beisein von Bürgermeister Roland Holm das klare Votum der Schulgemeinschaft: 78 Prozent der abgegebenen Stimmen sprachen sich für einen Beitritt aus. Damit hat die Grundschule Bestensee die notwendige Zustimmung erreicht und hat sich inzwischen um das Tragen des Titels beworben. Das Netzwerk setzt sich für ein respektvolles Miteinander sowie gegen Diskriminierung und Ausgrenzung ein. Im Anschluss gehörte die Bühne den Kindern der Klassen 1 bis 4. Mit einem im Hort einstudierten Programm begeisterten sie das Publikum. Trommelrhythmen, Tanzdarbietungen und Cheerleading-Einlagen sorgten für viel Applaus und zeigten eindrucks-



Foto: Franziska Wagener
Bürgermeister Roland Holm und Schulleiterin Frau Baertz verkündeten auf dem Sommerfest das Abstimmungsergebnis.

voll, wie viel Kreativität und Engagement in den Vorbereitungen steckte. Das Sommerfest machte einmal mehr deutlich, was die Grundschule Bestensee auszeichnet: eine lebendige Schulgemeinschaft, die gemeinsam feiert, sich engagiert und

Verantwortung übernimmt. Die positive Stimmung auf dem Schulhof und das deutliche Votum für „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ werden vielen Beteiligten noch lange in Erinnerung bleiben.

Franziska Wagener

TEILNAHME AM BUNDESFINALE IM FUSSBALL BRINGT BESTENSEE GANZ NACH VORN

Schule erhält „Sportdiamanten“ des Landkreises

» Die Grundschule Bestensee wurde mit dem „Sportdiamanten“ des Landkreises Dahme-Spreewald als sportlichste Grundschule 2025 ausgezeichnet. Stellvertretend für unsere Schulgemeinschaft nahmen unser Sportlehrer Herr Clemens, Horterzieher Herr Lietz und unser Schüler Connor Lietz die Auszeichnung im Lübbener Neuhaus entgegen. Gemeinsam mit Vorstandsmitgliedern des Kreissportbundes und der Kreissportjugend überreichte Sportdezernent Stefan Wichary die Urkunden, „Diamanten“ und Blumen an die Preisträgerinnen und Preisträger. Mit dabei waren Norman Grätz, Geschäftsführer des Kreissportbundes, sowie Nadine Graßmel, Vorsitzende des Kreissportbundes Dahme-Spreewald. Die Ehrung ist das Ergebnis einer erfolgreichen sportlichen Entwicklung. Maßgeblich für die Auszeichnung war unter anderem die Teilnahme unserer Fuß-

ballmannschaft am Bundesfinale des DFB-Schul-Cups ein herausragender Erfolg auf nationaler Ebene, den Herr Clemens und Herr Lietz maßgeblich verantworteten. Darüber hinaus

qualifizierten sich unsere Schülerinnen und Schüler in zahlreichen weiteren Wettbewerben für Regional- und Landesfinals und erzielten dort beachtliche Platzierungen.

Das Gesamtergebnis spricht für sich: Besser war keine andere Grundschule im Landkreis. Schulleiterin Frau Baertz freut sich über die verdiente Anerkennung: „Ich sehe darin, dass wir mit unserem Wirken erfolgreich sind. Viele Kinder haben sich in verschiedenen Sportarten engagiert. Unsere Sportfachschaft leistet hervorragende Arbeit, ist motiviert und engagiert. Ich kann dafür den Kindern und Lehrkräften nur meinen Dank aussprechen.“ Doch diese Auszeichnung gehört unserer gesamten Schulgemeinschaft. Sie ist ein Beleg dafür, was mit Begeisterung, Teamgeist, Engagement und kontinuierlicher Förderung erreicht werden kann. Wir sind stolz auf unsere Schülerinnen und Schüler sowie auf alle Lehrkräfte und pädagogischen Mitarbeitenden, die mit großem Einsatz dazu beitragen, dass Sport an unserer Schule einen so hohen Stellenwert hat.

Franziska Wagener



Foto: Pressestelle, Landkreis Dahme-Spreewald
Sportlehrer Herr Clemens, Erzieher Patrick Lietz und sein Sohn Connor nahmen die Auszeichnung stellvertretend entgegen

SENIORENSEITEN

VOLKSSOLIDARITÄT BESTENSEE

Informationsveranstaltung rund um das Thema Pflege

» Zu unserem Monatstreff im Juni 2026 konnten wir eine Vertreterin des Häuslichen Pflegedienstes der „VS-Bürgerhilfe gemeinnützige GmbH“ begrüßen. Frau Heike Lange informierte uns über die Möglichkeiten, die ein Pflegedienst den Familien bieten kann, um den Pflegealltag und die häusliche Versorgung ihrer Angehörigen mit Hilfsmitteln zu erleichtern. Somit soll die Selbständigkeit der Pflegebedürftigen möglichst lange erhalten bleiben. Frau Lange gab uns wichtige Hinweise zur Beantragung und Kostenübernahme verschiedener Pflege-

ge- und Hilfsmittel (u. a. der Notruftknopf) durch die Pflegekassen. Auch über die Einsatzmöglichkeiten dieser Mittel wurden wir umfangreich informiert. Diese Beratung kann man übrigens jederzeit, in ruhiger Atmosphäre, zu Hause erhalten. Bei diesen regelmäßigen Pflegeberatungsbesuchen (je nach Pflegegrad) wird auch über Neuigkeiten bzw. Änderungen in der Pflege gesprochen und man erhält dabei hilfreiche Hinweise für die individuelle Lebenssituation zu Hause. Sei es der notwendige Umbau der Badezimmer oder die Anpassung der Wohnräume an die

jeweilige Pflegesituation der zu pflegenden Person. Sie benannte auch noch einmal die mögliche Verwendung des monatlichen Entlastungsbetrages von 131 Euro, den man schon ab dem Pflegegrad 1 zugesprochen bekommt.

Zur Unterstützung gab es für jedes Mitglied noch reichlich „Lesematerial“. Nach den vielen Informationen von Frau Lange konnten die Teilnehmer noch Fragen zu ihren individuellen Situationen stellen bzw. Gesprächstermine mit ihr vereinbaren.

Dann kamen wir zum zweiten Teil unseres Nachmittags,

unserem „geliebten“ BINGO-Spiel. Frau Heike Lange ließ sich überreden, eine Runde mitzuspielen und konnte sogar einen kleinen Gewinn „ergattern“. Dieser Monatstreff war der letzte gemeinsame Termin vor unserer Sommerpause. Einige VS-Mitglieder trafen sich dann auch noch bei dem großen Seniorensommerfest der Gemeinde am 04.07.2026, das wieder guten Anklang fand.

Am 19.08.2026 beenden wir die Sommerpause und treffen uns um 15 Uhr zu einem gemütlichen Kaffeeklatsch, auch um unsere Urlaubserlebnisse auszutauschen (bitte eure Kaffeegedecke nicht vergessen). Vielleicht habt ihr später auch noch Lust auf eine kleine Spielerunde.

Der Vorstand der Ortsgruppe möchte im September seine Mitglieder gerne genauer mit dem Weinanbau in Bestensee bekannt machen. Daher hat uns der Leiter des ortsansässigen Weinbauvereins, Herr Braun, zum Weinberg eingeladen und wird uns, bei einer kleinen Verkostung, über die Aktivitäten desselben, informieren.

In Planung für unsere Mitglieder ist auch eine Fahrt zum Friedrichstadtpalast, die Mitte November stattfinden wird. Bei Interesse meldet euch bitte bei euren Gruppenleitern.

M. Pohl
Volkssolidarität



SCHUNKELN IN DER LANDKOST-ARENA

Senioren-Sommerfest in Bestensee

» Veranstalter des Senioren-Sommerfestes in der Bestenseer Landkost-Arena waren der Seniorenbeirat, die Volkssolidarität und der Heimat- und Kulturverein. Begrüßt wurden die Gäste von der stellvertretenden Bürgermeisterin Sabine Wahle, Anja Kolbatz-Thiel vom Heimat- und Kulturverein, Monika Pohl als Vorsitzende der Volkssolidarität und Andreas Zwirner vom Seniorenbeirat. Zunächst wurden die Senioren mit Kaffee, Kuchen, Sekt und anderen Getränken von den Mitgliedern des Heimat- und Kulturvereins ver-

wöhnt. Nach der Stärkung stieg auch Manuel Meier, ein gern gesehener musikalischer Unterhaltungskünstler, mit seiner steirischen Harmonika ein. Durch eingängige Melodien steigerte Manuel die Stimmung. Es wurde bald geschunkelt, bei anderen Liedern mitgesungen und bei der Annemarie-Polka wurde das Tanzbein geschwungen. Begleitet wurde Manuel Meier von den „Nachwuchsmusikern“ Wolfgang mit einer Teufelsgeige und zwei Senioren an einem Waschbrett mit Schneebesen und mit aneinander gereihten Wäsche-

klammern als Knarre und mit Kastagnetten. Manuel verabschiedete sich zum Schluss unter großem Applaus und mit einem Dankeschön der Volkssolidarität. Ein weiterer Höhepunkt zwischendurch war der Auftritt einer Tanzgruppe aus Tornow, „Tanzen in Tornow“, in verschiedenen Altersgruppen. Großer Applaus belohnte die Tänzerinnen und Tänzer. Anschließend wurde wieder getanzt und unser Grillmeister Roger vom Heimat- und Kulturverein hatte auch bald die Bratwürste und Steaks fertig gegrillt und un-

sere Seniorinnen und Senioren konnten sich für ein weiteres Tänzchen stärken.

Für den guten Ton und die musikalische Unterhaltung zwischendurch sorgte DJ Robert und zum Schluss gab es von der Volkssolidarität ein Dankeschön für ihn. Ein großes Dankeschön auch den Helfern dieser Veranstaltung, den Mitgliedern des Heimat- und Kulturvereins unter Organisation von Anja Kolbatz-Thiel und dem Bauhof.

*Ihr Ortschronist
Wolfgang Purann*





Chance 60plus - Das Leben aktiv gestalten



Das Projekt *Chance 60plus - Das Leben aktiv gestalten* - wird im Rahmen des Programms „Stärkung der Teilhabe älterer Menschen - gegen Einsamkeit und soziale Isolation“ durch das Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Bildung, Familie, Senioren,
Frauen und Jugend



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Angebote für ältere Menschen

August 2026	Angebote / Kurse / Gruppen	Treffpunkte / Orte
Ansprechpartnerin: • Kristina Schulz 0170 371 8602 • Franziska Rumpel 0170 371 8656	 Beratung (trägerneutral u. vertraulich): Übergang in Rente, Finanzen, Teilhabe/ Lebensgestaltung, Ehrenamt und Engagement, Zuverdienst/Vergünstigungen, Lern- und Qualifizierungsangeboten. Wir begleiten Sie langfristig auf Ihrem Weg.	Persönliche Gesprächstermine sind nach individueller Vereinbarung im Projektbüro in Bestensee oder auch im häuslichen Umfeld möglich.
Montag, <u>03.08./17.08. jeweils</u> 🕒 14:00 - 15:30 Uhr	 Digital fit- Umgang mit dem Smartphone: Zum Betriebssystem Android, am <u>03.08.</u> für Anfänger und am <u>17.08.</u> für Fortgeschrittene	Mehrgenerationenhaus Bestensee , Waldstraße 33, 15471 Bestensee
Montag, <u>03.08./17.08. jeweils</u> 🕒 15:30 - 17:00 Uhr	 Digital fit - Umgang mit dem Laptop: Am <u>03.08.</u> zum Betriebssystem Windows Digital fit - Umgang mit dem Smartphone: Am <u>17.08.</u> zum Betriebssystem iOS-Apple Die Teilnahme an diesen Angeboten ist <i>mit und ohne Vorkenntnisse</i> möglich!	Mehrgenerationenhaus Bestensee , Waldstraße 33, 15471 Bestensee
Jeden Dienstag 🕒 10:00 - 11:30 Uhr	 Französisch lernen: Eine Muttersprachlerin bietet in kleiner Runde Französisch an.	Gemeindehaus Bestensee , Reuterstr.16, 15741 Bestensee
Jeden Mittwoch 🕒 10:00 - 11:00 Uhr	 Männersport 60+: Leichte Übungen zum Muskelerhalt und zur Muskelstärkung.	Mehrgenerationenhaus Bestensee , Waldstraße 33, 15741 Bestensee
Mittwoch, 26.08. 🕒 10:00 - 12:00 Uhr	 Frühstück 60+: Gemeinsam frühstücken, sich austauschen und begegnen.	Mehrgenerationenhaus Bestensee , Waldstraße 33, 15471 Bestensee
Jeden Freitag 🕒 10:00 - 11:30 Uhr	 Walken: Schnelleres Gehen für alle, die in Bewegung kommen wollen.	Mehrgenerationenhaus Bestensee , Waldstraße 33, 15471 Bestensee

- Änderungen vorbehalten -

Anmeldungen und Fragen zu den Angeboten:

Telefonisch unter 0170 371 8602 und 0170 371 8656 oder per Mail: chance60plus@berliner-stadtmission.de

Berliner Stadtmission | Evangelische Kirche (EKBO)
Projektbüro im „Seniorenzentrum Bestensee“,
Hauptstraße 11, 15741 Bestensee | Telefon: 0170 - 371 86 02
Weitere Informationen zum Projekt unter: www.berliner-stadtmission.de/chance-60plus

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE PETRUS UND PAULUS



SIE SIND HERZLICH ZU DEN GOTTESDIENSTEN UNSERER GEMEINDE
EINGELADEN.

02.08. | 09. Sonntag n. Trinitatis | 10.30 Uhr
Gottesdienst Kirche Bestensee

09.08. | 10. Sonntag n. Trinitatis | 10.30 Uhr
Gottesdienst Kirche Prieros

16.08. | 11. Sonntag n. Trinitatis | 10.30 Uhr
Gottesdienst Kirche Bestensee

23.08. | 12. Sonntag n. Trinitatis | 10.30 Uhr
Gottesdienst zum Schulanfang Kirche Bestensee

30.08. | 2. Sonntag nach Trinitatis | 10.30 Uhr
Gottesdienst Kirche Bestensee

06.09. | 3. Sonntag nach Trinitatis | 15.00 Uhr
Open Air Gottesdienst Kirche Prieros

Alle Informationen rund um unsere Gemeinde und unsere Gottes-
dienste finden Sie auch unter: www.petrus-paulus-gemeinde.de

Evangelische Kirchengemeinde Petrus und Paulus

Hauptstr. 55, 15741 Bestensee

Ev. Pfarramt, Pfr. Jaumann

Tel.: 033763 62105, E-Mail: jaumann.f@kkzf.de

KATHOLISCHE KIRCHE

Gottesdienst: 22. August 2026 um 18.00 Uhr

Freiligrathstr. 11A, Hauptzugang Mozartstraße, 15741 Bestensee

Telefon: 03375-29 31 59, Pfarrer Herr Alfredo Nava Mediavilla

www.zur-heiligen-dreifaltigkeit.de

ANZEIGE

Herzlich willkommen in unserer Praxis für Ergotherapie, Handtherapie und Prävention Monique Szuppa und Team in Bestensee

Ergotherapie gehört mit zur Prä-
vention und zu einer der wichtigsten
Heilmaßnahmen der Rehabilitation.
Unser Team ist über die Jahre Schritt
für Schritt zusammengewachsen.
Jeder von uns hat sein eigenes
Fachgebiet gefunden und dies mit
Herz ausgebaut. Heute profitieren
unsere Patienten von unserer Arbeit
und unserem Wissen auch über den
„sogenannten Tellerrand“ hinaus.

**In der Therapie mit Kindern und
Jugendlichen** sind wir spezialisiert
auf psycho-emotionale Störungen,
Verhaltensauffälligkeiten (z. B. AD(H)
S, Sozialkompetenz) und Entwick-
lungsverzögerungen. Die intensive
Einbindung der Eltern, Kita, Schule
und der Ärzte sind in unserer Arbeit
ein wichtiger Bestandteil.

**Für Jugendliche und Erwachsene
bieten wir Krisenintervention,
emotionale Stabilisierung,
Coaching und Begleitung in Ver-
änderungsprozessen, Gesprächs-
führung, Achtsamkeitstraining
und Stressbewältigung an.**

**Die Hände sind unser wichtigstes
Werkzeug.** Ob in der Prävention, zum
Beispiel rheumatische oder arthroti-
sche Veränderungen, Schnappfinger,
Karpaltunnelsyndrom, aber auch nach
einer Operation oder einem Unfall,
Sie bekommen von uns eine optimale
handtherapeutische Behandlung.
Unsere Arbeit wird kombiniert
mit Massagetechniken, Manuelle
Therapie, Elektromagnetfeldtherapie,
Elektrotherapie, Ultraschall, Taping,
Schienenbau und nach Operationen
die optimale Narbenbehandlung.
In Krisensituationen, nach einem
Unfall oder Operationen, ist unser Ziel,
Sie engmaschig zu begleiten, um
Ihnen so schnell und so gut wie
möglich wieder einen angepassten
Alltag zu ermöglichen.

!!!Neu bei uns!!!

Traumaverarbeitung, Trauerbe-
gleitung, Krisenstabilisierung,
Klangreisen, Klangmassagen,
Elektromagnetfeldtherapie



Praxis für Ergotherapie, Handtherapie und Prävention

Terminvereinbarung:
033763-248239 oder 0177 85 10 132
Hauptstr. 13 | 15741 Bestensee
E-Mail: info@deine-ergotherapie.de

Unsere Spezialisierungen:

- Psycho-emotionale Störungen bei Kindern und Jugendlichen und deren Eltern, sowie bei Erwachsenen (AD(H)S, Sozialkompetenztraining)
- Handtherapie, Narbentherapie, Schienenversorgung, Elektrotherapie, Ultraschall
- Elektromagnetfeldtherapie
- Orthopädie/ Neurologie (u. a. Arthrose, Rheuma, MS, M. Parkinson, Chorea Huntington, ALS, GBS, Post Covid)
- Trauma- und Trauerbegleitung, Krisenintervention
- Hausbesuche, Besuche in Kitas und Schulen

Zusatzangebote:

- Kurse für Prävention und Entspannung
 - Wellness- und therapeutische Massagen
 - **NEU!!!** Klangbäder und Klangmassagen
 - Yoga immer donnerstags 19.00 Uhr, freitags 9.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Wir freuen uns auf Sie.